5 RADIO / TV Journal

Mai 2021

ERF Medien

Die Kraft des Heiligen Geistes erleben – aber wie?

UKW Frequenzen

Meran	105,6 MHz
Bozen	105,3 MHz
Unt. Vinschgau	96,2 MHz
Ob. Vinschgau	101,7 MHz
Unterland	105,5 MHz
Brixen/ Bruneck	105,2 MHz
Sterzing	107,6 MHz
Innsbruck	102,2 MHz
Mendrisiotto	89,4 MHz
Sotto Céneri	96,7 MHz
Sopra Céneri	102,9 MHz
Cannóbio	106,6 MHz

DigitalRadio DAB+ in Südtirol
Livestream im Internet

Poste Italiane SpA – Spedizione in Abbonamento Postale – DL 353/2003 (conv. in L. 27/02/04 n.46) art. 1 comma 2 NE/BZ – Tassa Pagata – Taxe Percue

31. Jahrg. erscheint monatlich

Heiko Bräuning

Hoffnungsgeschichten

Pb., 180 Seiten,
ISBN 9783867732956
Verlag cap-music
EUR 11,00

Wenn alles ausweglos erscheint, kann Gott immer noch eingreifen! 22 Menschen berichten von ihren oft dramatischen Erfahrungen und Erlebnissen. Bewegende Berichte, die berühren und zugleich Mut machen, dass Glaube, Hoffnung und Liebe immer wieder die Kraft geben, das Leben zu meistern.

Mark Andrew Ritchie

Der Geist des Regenwaldes

Pb., 318 Seiten
ISBN 9783957761170
Verlag VTR
EUR 18,50

Dies ist die dramatische Lebensgeschichte eines Schamanen aus dem Volk der Yanomamö, das in den Urwäldern Amazoniens lebt. Das Leben erscheint darin keineswegs paradiesisch, und wer als Mädchen zur Welt kommt, muss sich damit abfinden brutal misshandelt zu werden. Aber in der Begegnung mit dem Evangelium gelingt es ihnen aus dem Teufelskreis auszubrechen.

Andi Weiss

Für mich bist du ein Wunder

Geb., 192 Seiten
ISBN 9783957346636
Verlag Gerth Medien
EUR 13,20

Menschen erzählen von Wundern, die sie erlebt haben. Manche trotzen den Stürmen des Lebens, versöhnen sich nach langem Streit oder entdecken „zufällig" ihre zukünftigen Lebenspartner. Was alle Geschichten miteinander verbindet, ist die Hoffnung spendende Erfahrung, dass Menschen über sich hinauswachsen können und Gott die Fäden in der Hand hält.

Sophie Muller

Sophie Muller

Geb., 224 Seiten,
ISBN 9783866993846
Verlag CLV
EUR 10,90

Was veranlasst eine junge Frau, die in New York Moderne Kunst studiert und mehrere Jahre als Werbegrafikerin gearbeitet hat, allein in den Urwald zu gehen, um im kolumbianisch-brasilianischen Grenzgebiet Einheimische mit der besten Botschaft der Welt – dem Evangelium von Jesus Christus – zu erreichen?

Katie Davis Majors & Beth Clark

Katie

Pb., 288 Seiten
ISBN 9783775154154
Verlag SCM Hänssler
EUR 8,80

In ihrem letzten Highschooljahr nutzt Katie Davis ihre Ferien für einen kurzen Missionseinsatz in Uganda. Die Situation der Menschen und besonders der Kinder bewegt sie zutiefst. Sie weiß, es ist ihre Berufung zurückzukehren. Und so gibt sie ihr komfortables Leben, ihre Collegepläne und ihre große Liebe auf und geht nach Uganda.

Katie Davis Majors & Ann Voskamp

Katie – Hoffnung gibt nicht auf

Geb., 240 Seiten
ISBN 9783775158435
Verlag SCM Hänssler
EUR 17,60

Katie ist 16, als sie ein Missionswerk für Waisenkinder in Uganda gründet. Ihr Vertrauen auf Gott steht. Sie verschenkt alles, auch ihr Herz: 14 Kinder hat sie adoptiert. Doch Großfamilie ist nicht nur Zuckerschlecken. Katies Glaube wird auf die Probe gestellt. Passt ein Mann in ihr Leben? Muss sie eine Tochter aufgeben? Meint Gott es wirklich gut mit ihr?

Carine Mackenzie

Wie Gott Menschen verändert

Geb., 44 Seiten,
ISBN 9783945716090
Betanien Verlag
EUR 8,70

Dieses schön gestaltete Kinderbuch enthält 20 Bekehrungsgeschichten aus dem Neuen Testament, kindgerecht und originalgetreu nacherzählt und mit ganzseitigen Illustrationen: Zachäus, Lydia, Nikodemus, Saulus u.v.m. So verdeutlicht die beliebte Autorin schon den Kleinsten, wie Gott böse Menschen verändert und rettet – und auch dich persönlich ändern und von deinen Sünden retten kann.

Verschiedene

All die Fülle

Doppel-CD, ca. 98 min.
Art-Nr. 940031000
Verlag Gerth Medien
EUR 22,00

Bekannte Lieder des Glaubens in sanften Arrangements. Diese stammen unter anderem von Eberhard Rink: Bekannte Glaubens- und Kirchenlieder erklingen mehrstimmig, sind ideal zum Mitsingen und führen in einen Herzensdialog mit Gott. Musikalische Segensbringer, die einfach guttun. Gesungen von Solisten und unterschiedlichen Chören. Ideal zum Genießen und Mitsingen. Alle Lieder wurden bereits auf unterschiedlichen Alben veröffentlicht.

Armband „Die schönste Liebesgeschichte"

Art-Nr. 907200040
Verlag Hintermann
EUR 10,90

Dieses Armband erzählt durch Perlen und Applikationen die schönste Liebesgeschichte der Welt! Es ist die Geschichte von Jesus Christus, der aus Liebe zu uns sein Leben für uns gab. Jedes Symbol dieses Armbandes steht für eine Wahrheit unseres Glaubens. Das beiliegende Leporello erklärt in ansprechender Weise die Heilsgeschichte anhand der Perlen und Applikationen. So wird das Armband zur Erinnerung an die Liebesgeschichte zwischen Gott und jedem einzelnen und zum persönlichen Glaubensbekenntnis, das vor Augen steht.

25 Jahre

BUCHGALERIE

Lauben 315 · I-39012 Meran

Tel. (+39) 0473 237 997 www.buchgalerie.it

Bei uns finden Sie:

- **Bücher**
- **Kinderbücher**
- **Ratgeber**
- **Spiele**
- **Poster**
- **Karten**
- **CDs**
- **DVDs**

IMPRESSUM

Herausgeber/Redaktion
Stiftung ERF Medien
Postgranzstraße 8/c
I-39012 Meran
Tel (+39) 0473 222 488
Fax (+39) 0473 222 490
stiftung@erf-medien.it
Verantw. Red.: Luis Zagler
Eingetragen beim Landesgericht Bozen Nr. 3/1996, 08.02.96 (und Änderungen)

Das Thema des Monats sowie viele weitere Sendungen und Sendereihen des ERF können Sie auf CD und MP3 erhalten.

Bestelladresse
ERF Hörerservice
Tel 0473 - 236 751
Fax 0473 - 276 252
Aus Österreich, Deutschland und der Schweiz:
Tel (+39) 0473 236 751
Fax (+39) 0473 276 252
Postfach 149/Lauben 315
I-39012 Meran
service@erf-tirol.com

Internet
www.erf-tirol.com
www.erf-melodie.com
www.erf-verlag.com
www.buchgalerie.it

Druck
Unionprint
Postgranzstraße 8/c, Meran

Erscheinungsweise: monatlich

Bildnachweis
Titel: maxpixel

ERF Medien Südtirol
Die Stiftung ERF Medien will mit ihrem Medienangebot Menschen helfen, den Glauben zu entdecken und ihr Leben als Christen zu gestalten.

Die Arbeit der Stiftung ERF Medien finanziert sich durch Spenden. Wenn Sie die Stiftung unterstützen möchten, können Sie dies durch Spenden auf eines unserer Konten in Südtirol, Österreich, Deutschland oder der Schweiz tun.

Südtirol
Postkonto
IT76 L 076 0111 6000 0003 6810 372
SWIFT-BIC-Code BPPIITRRXXX

Österreich
ERF-Unterstützungsverein Innsbruck
BAWAG P.S.K.
AT76 6000 0000 9300 2383
SWIFT-BIC-Code BAWAATWW

Schweiz
PostFinance
CH26 0900 0000 6516 2763 6
SWIFT-BIC-Code POFICHBEXXX

Deutschland
Volksbank Mittelhessen eG
DE34 5139 0000 0071 2383 00
SWIFT-BIC-Code VBMHDE5FXXX

Was bewirkt der Heilige Geist im Leben eines Menschen?

Es gibt Menschen, die erzählen, dass ihnen eines Tages die Augen aufgingen und sie plötzlich wussten, dass es Gott tatsächlich gibt. Das kann beim Lesen der Bibel geschehen oder auch in anderen Situationen. Auf einmal weiß ein Mensch, dass Gott da ist und dass wir uns eines Tages vor ihm verantworten müssen. Es gibt viele andere Beispiele, an denen wir sehen, wie der Heilige Geist wirkt. Die Bibel ist voll davon. Von Jesus Christus wissen wir z. B., dass sein Wirken auf dieser Erde vom Heiligen Geist geprägt war.

Aber schauen wir uns genauer an, was die Bibel darüber sagt, wie der Heilige Geist im Leben eines Menschen wirkt. Wir lesen:

Der Heilige Geist ist ein Helfer und Tröster

Jesus sagte seinen Jüngern: „Glaubt mir: Es ist besser für euch, wenn ich gehe. Sonst käme der nicht, der meine Stelle einnehmen soll um euch zu helfen und zu trösten" (Johannes 16,7).

Der Heilige Geist schenkt uns Mut, Zuversicht und Hoffnung

Dazu lesen wir in der Bibel: „Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes" (Römer 15,13).

Der Heilige Geist offenbart uns Gottes Geheimnisse und Pläne

Im Brief des Apostels Paulus, an die Gemeinde in Korinth, heißt es: „Uns aber", so schreibt der Apostel, „hat Gott dieses Geheimnis durch seinen Geist enthüllt – durch den Geist, der alles erforscht, auch die verborgensten Gedanken Gottes. Nur Gottes Geist ist dazu imstande. (...) Ein Mensch, der Gottes Geist nicht hat, lehnt ab, was von Gottes Geist kommt; er hält es für Unsinn und ist nicht in der Lage, es zu verstehen, weil ihm ohne den Geist Gottes das nötige Urteilsvermögen fehlt" (1. Korinther 2,10+14).

Gottes Geist beschenkt uns Menschen

Wie auch immer sich der Geist Gottes bei jedem einzelnen Gläubigen zeigt, er beschenkt uns. Dem einen gibt er das richtige Wort zur rechten Zeit. Einem anderen schenkt er die Kraft, eine Krankheit zu überstehen. Wieder einem anderen schenkt er Urteilskraft und Weisheit. Was immer uns Gott schenkt, es hilft uns und führt uns weiter.

Der Heilige Geist lehrt uns

Jesus hat gesagt: „Der Helfer, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, wird euch alles Weitere lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe" (Johannes 14,26).

Der Heilige Geist bringt Gutes in uns hervor

Das ist vielleicht etwas vom Schönsten, was der Heilige Geist in uns bewirkt. Er bringt Gutes in uns hervor: die Fähigkeit zu lieben, zu verstehen, zu verzeihen und zu ertragen. In der Bibel lesen wir, dass „der Heilige Geist in unserem Leben nur Gutes hervorbringt: Liebe Freude, Frieden und Geduld, Freundlichkeit, Güte und Treue, Besonnenheit und Selbstbeherrschung" (Galater 5,22-23).

Am Beispiel Jesu können wir sehen, wie sich unser Leben durch den Heiligen Geist verändert. Das sehen wir auch am Beispiel seiner Jünger. Am Tag nach der Auferstehung Jesu waren sie noch verängstigt und verzweifelt, so dass sie sich versteckten. Als dann aber an Pfingsten der Heilige Geist über sie kam, waren diese Jünger nicht mehr wiederzuerkennen. Sie waren mutig und voller Zuversicht. Das bewirkte der Heilige Geist in ihnen. Und genau das kann er auch heute in uns bewirken.

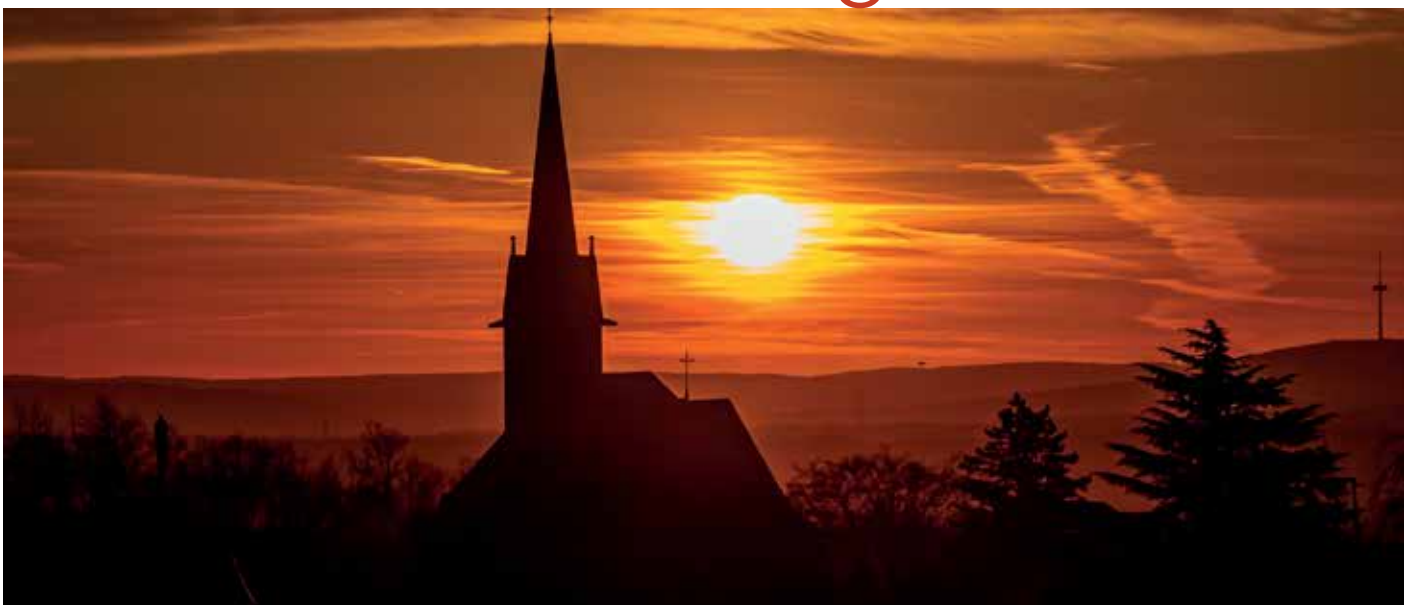
Ihr

Werner Burkhardt
ERF Hörerservice
Tel (0039) 0473 - 236751
E-Mail service@erf-tirol.com

Wo Radio hören FREUDE bringt

Fotos: ERF Archiv (2)

Wie wirkt der Heilige Geist?



Wir Menschen sind geschaffen, um mit Gott zu leben. Durch den Heiligen Geist ist Gott für jeden von uns konkret erfahrbar. Er ist die Kraft, die unser Leben bewahrt und erhält, die dritte göttliche Person, die mit Gott, dem Vater, und dem Sohn Gottes das Weltall regiert. Deshalb sind auch die Worte der Bibel so wichtig, in denen es heißt: *„Nicht durch menschliche Macht und Gewalt wird es dir gelingen, sondern durch meinen Geist! Das sage ich, der Herr, der Herrscher der Welt!"* (Sacharja 4,6). Im Folgenden wollen wir der Frage nachgehen, was diese Worte bedeuten.

Wir können den Heiligen Geist in unserem Alltag erleben, wenn wir Jesus Christus als unseren Herrn und Heiland annehmen, seinen Worten glauben und ihm vertrauen. Jesu Worte sind uns in der Bibel überliefert. Sie haben über die Jahrtausende hinweg nichts von ihrer Kraft und ihrer Bedeutung verloren. Im Gegenteil. Wer sein Leben mit Jesus lebt, weiß, dass Gott bis auf den heutigen Tag wirkt und Wunder über Wunder geschehen lässt. Überall, wo der Heilige Geist in einzelnen Menschen zu wirken beginnt, kommt es zu diesen kleinen und großen Wundern. Menschen machen Erfahrungen, die sie vorher vielleicht nie für möglich gehalten hätten, werden auf wundersame Weise bewahrt, geheilt und geführt. Vor allem machen sie die Erfahrung, dass das, was durch den Geist Gottes geschieht, bleibt. Was Gott bewirkt, das hat Bestand. Deshalb ist es so wichtig, dass wir lernen, Gott zu vertrauen und ihm zu glauben. Denn nur dann können wir all diese Erfahrungen in unserem alltäglichen Leben machen. Entschiedene Christen auf der ganzen Welt wissen, was es heißt, mit Gott zu leben und die Kraft des Heiligen Geistes zu erfahren. Das betrifft nicht nur Christen in muslimischen Ländern, die verfolgt werden, sondern Christen überall auf der Welt.

> „Alle, die sich vom Geist Gottes führen lassen, sind Gottes Söhne und Töchter."
>
> *Die BIBEL, Römer 8,14*

Gott Vater, Sohn Gottes und Heiliger Geist

Der Heilige Geist ist untrennbar mit der Person Jesu und Gott, dem Vater, verbunden. Jesus Christus hat als Sohn Gottes alles auf sich genommen, ist auf diese Erde gekommen und hat einen fürchterlichen Tod am Kreuz erlitten, um uns Menschen den Weg zu unserem Schöpfer frei zu machen. Dieser Weg zu Gott war durch die Sünde zerstört. Wo immer Menschen ihren eigenen Weg gehen und glauben, selbst festlegen zu können, was gut und böse, richtig und falsch ist, verlieren sie Gott aus ihrem Blickfeld. Sie werden getäuscht und verführt, bis eines Tages dann das große Erwachen kommt. Selbst wenn alles gut zu gehen scheint, endet ein solcher Weg spätestens am Tag des Todes. Spätestens dann steht jeder von uns vor Gott, der uns fragen wird, was wir aus unserem Leben gemacht haben. „Ich habe Häuser gebaut", wird der eine dann sagen, und ein anderer wird vielleicht auf seinen großen Erfolg und seine vielen Geschäfte verweisen. Doch Gott sagt: *„Nicht durch menschliche Macht und Gewalt wird es gelingen, sondern durch meinen Geist!"*

Jetzt ist die Frage, was bedeutet das?

Was bedeutet das nun? Was verlangt die Bibel von uns? Sollen wir nicht tüchtig und erfolgreich sein? Doch. Viele Männer und Frauen,

ERF Melodie

ERF PROGRAMM-TIPP

Thema des Monats

In der 2. und 4. Woche des Monats täglich um
10.00 Uhr
18.00 Uhr
3.00 Uhr
In der 3. Woche täglich um
14.00 Uhr

www.erf-melodie.com

Weiterführende Literatur zum Thema des Monats und anderen Sendungen finden Sie in der Buchhandlung BUCHGALERIE

www.buchgalerie.it

Foto: pixabay

die Gott uns in der Bibel als Beispiele nennt, waren erfolgreich. Aber sie waren es, indem sie Gottes Gebote befolgten. Denn wo immer sie sich gegen Gottes Gebote stellten, wurden sie von Gott zur Rechenschaft gezogen. Wer sein Leben ohne die Kraft des Heiligen Geistes lebt und Jesus Christus ablehnt, der wird spätestens am Tag seines Todes erfahren, dass er den Sinn seines Daseins auf dieser Welt verfehlt hat. Wie sehr er sich vielleicht auch bemühte, Gutes zu tun, so wird er dennoch feststellen, dass es nicht gelang, weil er Gott und seinen Sohn Jesus Christus ablehnte, der die Brücke von diesem irdischen Leben hinein in das ewige Leben ist.

„Beten heißt still werden und still sein und warten, bis der Betende Gott hört."

Søren Kierkegaard (1813–1855), dänischer Philosoph, Autor mehrerer bahnbrechender Werke moderner Philosophie

In der Person Jesu wurde Gott Mensch und war vom Heiligen Geist erfüllt. Jesus selbst sagt, dass er sich in allem von Gott, dem Vater, leiten und führen ließ, um Gottes Werke zu tun. Dieser Gehorsam war es auch, der es ihm möglich machte, das gewaltige Werk der Erlösung zu vollbringen. Jesus kam in diese Welt, um die Wahrheit zu verkünden und uns von der Macht der Sünde und des Todes zu befreien. Bis heute ruft er uns zu: *„Wenn ihr bei dem bleibt, was ich euch gesagt habe, und euer Leben darauf gründet, seid ihr wirklich meine Jünger. Dann werdet ihr die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen" (*Johannes 8,31-32*).*

„Der Geist selbst gibt Zeugnis unserm Geist, dass wir Gottes Kinder sind."

Die BIBEL, Römer 8,16

Durch die Kraft des Heiligen Geistes bewirkte Jesus viele Wunder. Er trieb böse Geister aus und schenkte geplagten und depressiven Menschen inneren Frieden. Blinde begannen zu sehen und Taube zu hören. Aussätzige wurden von ihrem Aussatz befreit und Kranke geheilt. Jesus rief Tote zurück ins Leben und befahl dem Sturm zu schweigen. Damit zeigte Gott, was durch die Kraft des Heiligen Geistes alles möglich ist. Das alles geschah noch zu einer Zeit, als Jesus den Kampf mit den lebensfeindlichen Mächten des Todes noch vor sich hatte. Dieser Kampf wurde am Tag seiner Kreuzigung ausgetragen, als Jesus die Schuld der ganzen Welt auf sich nahm und in den Tod ging, um sie stellvertretend für uns zu sühnen und Vergebung für uns zu erwirken.

Das ist eines der größten Geheimnisse des christlichen Glaubens. Wer dieses Angebot der Vergebung annimmt, für den wird es wirksam. Das kann keine Kirche für uns bewirken. Um ein Kind Gottes zu werden, müssen wir dieses Angebot Jesu ganz persönlich annehmen und uns für ein Leben mit Jesus entscheiden. Viele können nicht verstehen, wie Jesus unsere Schuld und unser Versagen auf sich nehmen konnte. Doch genau darum geht es: Es ist eine der Kernbotschaften des christlichen Glaubens.

„Gottes Geist allein macht lebendig; alle menschlichen Möglichkeiten richten nichts aus."

Worte Jesu aus der BIBEL, Johannes 6,63

Wir müssen daran glauben, dass Jesus stellvertretend für uns am Kreuz gestorben ist, um uns zu erlösen, damit wir frei werden von unserer Sünde und Schuld. Wir brauchen Jesus als unseren Retter, weil nur er uns aus dem Teufelskreis von Schuld und Scham erlösen kann.

Jesus selbst sagt: *„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich"* (Johannes 14,6). Das ist eine Aussage Jesus, an der sich viele Menschen stoßen. Sie können nicht glauben, dass es allein Jesus sein soll, der uns den Weg zu Gott, unserem Schöpfer, frei machen kann. Doch es ist die Wahrheit. So wie alles, was Jesus gesagt hat, wahr ist. Wer sind wir, dass wir das anzweifeln könnten, wo sich doch die großen Prophezeiungen Jesu bis heute tagtäglich vor unseren Augen erfüllen?

Jesus sagte seinen Tod, seine Kreuzigung und seine Auferstehung voraus. Wir wissen, dass es eingetroffen ist, so wie er es vorausgesagt hat. Jesus wurde von Gott dem Vater am dritten Tag auferweckt. Das war der größte Sieg Jesu über Tod und Teufel und gleichzeitig der Beweis dafür, dass alles, was Jesus sagt, der Wahrheit entspricht. Seither hat der Tod nicht mehr das letzte Wort, denn alle, die an Jesus Christus glauben, werden über den Tod hinaus weiterleben. Wenn wir zu Jesus Christus gehören und nach seinen Geboten leben, wird Gott uns zum ewigen Leben auferwecken, so wie er es verheißen hat.

Gemeinschaft mit Gott

Vierzig Tage nach seiner Auferstehung wurde Jesus von Gott in den Himmel erhoben und zum Herrscher über die sichtbare und unsichtbare Welt eingesetzt. *„Der Helfer,"* so hatte Jesus versprochen, *„wird kommen, der an meine Stelle tritt. Es ist der Geist der Wahrheit, der vom Vater kommt. Ich werde ihn zu euch senden, wenn ich beim Vater bin, und er wird als Zeuge über mich aussagen"* (Johannes 15,26).

Zehn Tage nach der Himmelfahrt Jesu sandte Gott den Heiligen Geist. Wir lesen in der Bibel, wie viele Wunder dabei geschahen. Und das ist im Grunde bis auf den heutigen Tag so geblieben. Gott wirkt auf der ganzen Welt in Menschen, die ihr Leben Jesus Christus anvertrauen. So wird die Revolution der Liebe, die mit Jesus begann, weitergetragen und bewirkt unendlich viel überall auf der Welt. Durch jeden Menschen, in dem der Heilige Geist zu wirken beginnt, führt Gott im Grunde weiter, was er durch Jesus Christus vor rund 2000 Jahren begann.

Jeder von uns kann diesen Geist Gottes erleben – jeder, der sich Jesus Christus anvertraut und seinen Worten glaubt. Der Geist Gottes begleitet, führt, hilft und sorgt dafür, dass wir sicher durch dieses Leben und an unser Ziel kommen. Dieses Ziel ist das ewige Leben bei Gott am Ende unseres irdischen Weges. Auf diesem Weg werden wir Jesus ähnlich. Gottes Geist hilft uns dabei, wo immer wir sind – ob bei unserer Arbeit, im Krankenhaus oder in einem Gefängnis irgendwo auf der Erde. Der Geist Gottes ist bei uns, er hilft uns, wenn wir uns für sein Wirken öffnen, indem wir Jesus Christus vertrauen und ihm glauben.

Foto: maxpixel

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist

„Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten" (Johannes 4,24). So lesen wir es in der Bibel. Das dürfen wir uns aber nicht so vorstellen, dass Gott als unpersönlicher Geist das ganze Universum durchdringt, wie Pandeisten das glauben. Denn Gott lebt jenseits der Naturgesetze. Er ist ewig und vollkommen, mächtig und weise. Seiner Macht und Weisheit sind keine Grenzen gesetzt. Wer vom Geist Gottes erfüllt wird, der vermag viel. Das wurde im Leben Jesu deutlich. Gott will, dass wir lernen, auf den Geist Gottes zu hören und aus ihm heraus zu handeln. Aber wie ist das möglich?

Gott ist nicht nur eine Ur-Kraft oder eine Ur-Energie, wie viele glauben. Er ist vielmehr derjenige, der alle Energien und Kraftfelder, das Sichtbare und Unsichtbare, alles Materielle und alle Geister geschaffen hat. Deshalb steht er auch über allem, was er geschaffen hat.

„Je mehr der Geist begreift, um so unbegreiflicher wird ihm Gott."

Wolfgang Pfleiderer (1877–1971), deutscher Philologe

Als Schöpfer und Erhalter dieser Erde und des Universums ist er die Mitte allen Seins, vergleichbar mit dem, was der heidnische Philosoph Plato den „Allbeweger" nannte.

„Sehnsucht ist das Los des Geistes, der einmal Gottes Schönheit geschaut hat."

Basilius der Große (330–379), Bischof von Caesarea, Kirchenlehrer und Heiliger

In der Bibel lesen wir davon, dass Gott Liebe ist. Als solche machte Jesus uns Gott, den Vater, bekannt. In jedem Fall ist Gott eine Person. Wenn Jesus von Gott spricht, so meint er damit Gott als Vater, Sohn und Heiligen Geist, die in absoluter Harmonie zusammenwirken. Ziel eines jeden Menschen muss es sein, diesen Gott in Jesus Christus kennen zu lernen, um dadurch Anschluss zu finden an das Leben, das allein von Gott kommt. Wer also Gott in Jesus Christus sucht und findet, der hat gleichzeitig den Zugang zum ewigen Leben gefunden.

„Kind Gottes sein heißt, dem Heiligen Geist in uns Raum zu geben."

Papst Johannes Paul II

Jeder, der sein irdisches Leben nur damit verbringt, sich unterhalten zu lassen, zu reisen oder seinen Reichtum zu vergrößern, lebt am Sinn dieses Lebens vorbei. Denn der Sinn dieses irdischen Lebens ist, Gott in Jesus Christus zu suchen und zu finden, um dadurch zu einem Kind Gottes und zum Erben des ewigen Lebens zu werden. Wer das verstanden hat, müsste sich eigentlich auf der Stelle darum bemühen. Aber ist es die Realität? Leider nicht. Menschen vertrödeln ihre Lebenszeit und verpassen dadurch die größte Chance ihres Lebens.

Gott hat alles dafür getan, um uns Menschen aus diesem Tal des Todes zu befreien, in das wir geraten sind. Er hat Jesus, seinen Sohn, in diese Welt gesandt, um durch ihn das gewaltige Werk der Erlösung zu bewirken. Das war ein so großartiges Ereignis, dass unsere Geschichte seither in eine Zeit vor und nach Christi Geburt eingeteilt wird. Daran können wir sehen, welche Bedeutung Jesus in dieser Welt- und Menschheitsgeschichte zukommt. Er ist in diese Welt gekommen, um uns zu befreien.

Danke für Ihre Spende!

Der ERF ist ein nicht-kommerzieller Radiosender und finanziert sich fast ausschließlich durch Spenden seiner Hörer.

Bitte spenden Sie für die Ausstrahlung der Sendereihe **Thema des Monats**, in der wir immer wieder aktuelle Themen der Zeit aufgreifen. Ihre Spende hilft uns, die Produktion und Ausstrahlung dieser Sendereihe zu finanzieren. Dafür sagen wir Ihnen schon jetzt herzlichen Dank!

Postkonto Südtirol
IT76 L 076 0111 6000 0003 6810 372
Kennwort: Thema des Monats

Für Überweisungen aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz finden Sie unsere Konten auf S. 1 des Journals.

Foto: maxpixel

Durch seinen Tod und seine Auferstehung hat er bewiesen, dass er die Macht dazu besitzt. Gott hat dieses Ereignis schon lange zuvor durch seinen Heiligen Geist vorbereitet. Er hat sich ein Volk auserwählt und mit ihm die Geschichte des Volkes Israel geschrieben. So hatte dieses Volk die Möglichkeit, Gott kennenzulernen und ihm zu glauben. Seit Jesus Christus auf dieser Erde war, haben nun auch alle anderen Völker die Chance, Gemeinschaft mit Gott zu haben und ihm zu vertrauen.

Millionen von Menschen auf der ganzen Erde haben dieses Angebot im Laufe der Jahrhunderte angenommen. Wo immer es geschieht, dass ein Mensch anfängt, Jesus Christus von ganzem Herzen zu vertrauen, dort wird er zu einem Kind Gottes, dessen Leben weit über dieses irdische Leben hinausreicht hinein in die Ewigkeit.

„In jeder Schöpfung steckt Gottes Geist, in jedem Wirken seine Kraft."

*Hubert Joost (*1939), Steuerberater im Ruhestand*

Jesus von Nazareth und der Heilige Geist

In Jesus von Nazareth wirkte Gottes Geist unablässig. In der Bibel lesen wir immer wieder davon, dass Jesus vom Heiligen Geist erfüllt war. Das war so, als er in Galiläa und Jerusalem lehrte und auch als er die vielen Wunder tat. In Jesus zeigte Gott, der Vater, sich selbst, war mitten unter uns Menschen. Zuvor hatte er über Jahrhunderte hinweg Seiten seines Wesens dem Volk der Israeliten zu erkennen gegeben. Nun aber offenbarte er sich in Jesus Christus voll und ganz als der liebende, barmherzige, ewige Gott, dem wir vertrauen können. Deshalb konnte Jesus auch sagen: *„Die Worte, die ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben."* (Johannes 6,63) und an einer anderen Stelle sagte er: *„Wer mich sieht, der sieht den Vater"* (Johannes 14,9).

Jetzt geht es darum, dass wir Jesu Worte hören und beginnen, sie ernst zu nehmen. Der Heilige Geist hilft uns dabei. Er ermahnt uns und hilft uns. Im Heiligen Geist ist Gott bei uns. Das erleben Christen auf der ganzen Welt, seit jenem Tag in Jerusalem, den die Kirche als Pfingsten feiert. An diesem Tag wurde Gottes Heiliger Geist „ausgegossen" und hilft seither den Menschen, die sich ihm öffnen.

Der Heilige Geist ist also der Geist Gottes des Vaters und des Sohnes, der in uns Menschen aktiv wird, wenn wir beginnen, Jesus Christus zu vertrauen. Im Gespräch mit seinen Jüngern hat Jesus das alles vorausgesagt. „Wenn der Geist gekommen ist", so sagte Jesus, *„wird er der Welt zeigen, dass sie im Unrecht ist; er wird den Menschen die Augen öffnen für die Sünde, für die Gerechtigkeit und für das Gericht. Ihre Sünde besteht darin, dass sie nicht an mich glauben"* (Johannes 16,8).

Was bedeutet es, an den Heiligen Geist zu glauben?

Wir glauben an den Heiligen Geist, wenn wir an Jesus Christus glauben und damit an den Gott der Bibel, der allein der wahre Gott ist. Gott erwartet von uns, dass wir lernen, dem Heiligen Geist zu vertrauen. Was immer wir tun, Gott möchte mit uns sein, uns vor falschen Schritten bewahren und uns helfen. Deshalb ist auch die Frage so wichtig, in welcher Kraft wir handeln.

„Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit."

Die BIBEL, 2. Korinther 3,17

Handeln wir aus unserem natürlichen Impuls heraus, wie wir das als Menschen gewohnt sind, und nehmen das Schicksal in unsere eigenen Hände, oder hören wir auf das, was Gott durch seinen Geist zu uns sagt. Dabei ist eines ganz besonders wichtig: Das Entscheidende, so stellen wir immer wieder fest, können wir nicht selbst tun. Es muss uns von Gott geschenkt werden. Deshalb ist es auch so wichtig, dass wir lernen, auf Gottes Stimme zu hören und ihn um diese entscheidenden Dinge im Leben zu bitten. Dadurch geben wir dem Heiligen Geist den Raum in uns, den er haben muss, um uns zu helfen und uns zu bewahren. In diesem Sinne bleiben wir abhängig von Gott, seiner Kraft und seinem Geist, der dann in uns wirkt.

Viele Menschen beginnen über all diese Dinge erst nachzudenken, wenn sie die Grenzen ihrer eigenen Kraft erleben und nicht mehr weiter wissen. Dann fangen sie an, nach Gott und seiner Hilfe zu rufen. Aber diese Hilfe und diese Kraft Gottes können wir schon lange vorher erfahren, sodass es gar nicht erst so weit kommen muss. Genau das ist es, was Gott jedem von uns in seiner Güte und Liebe empfiehlt. Er möchte, dass wir mit ihm leben, um uns zu bewahren und zu helfen, damit wir gut durch dieses Leben und an unser Ziel kommen.

Die Ausgießung des Heiligen Geistes

Die Ausgießung des Heiligen Geistes war ein ganz besonderes Ereignis. Durch dieses Wunder begann die christliche Kirche sich in aller Welt auszubreiten. Inspiriert und begleitet vom Heiligen Geist fingen die Jünger Jesu an, die Botschaft des Evangeliums zu verkünden. Gottes Geist war bei ihnen, als sie vor einer Menge von Menschen sprachen und als sie im Gefängnis saßen.

„Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? Wenn jemand den Tempel Gottes verdirbt, den wird Gott verderben, denn der Tempel Gottes ist heilig; der seid ihr."

Die BIBEL, 1. Korinther 3,16-17

Vor der Ausgießung des Heiligen Geistes waren die Jünger verängstigt und niedergeschlagen, dann aber waren sie mutig und furchtlos, sodass sie nichts und niemand mehr daran hindern konnte, der ganzen Welt von Jesus zu berichten. Der Geist Gottes hatte sie dazu befähigt und niemand konnte sie zum Schweigen bringen. Das war zu Pfingsten vor rund 2000 Jahren. Doch bis heute will Gott uns Mut und Zuversicht geben, wenn wir uns für das Wirken des Heiligen Geistes öffnen und beten.

„Komm Heiliger Geist und erfüll die Herzen deiner Gläubigen mit dem Feuer deiner göttlichen Liebe!" So beginnt ein altes Kirchenlied und so können wir auch heute noch beten. Gott antwortet seinen Kindern, wenn sie zu ihm rufen. Die Kirche feiert zu Recht Pfingsten als ihren Geburtstag. Denn seit Pfingsten kann der Heilige Geist in jedem von uns wirken, wenn wir unser Leben Jesus Christus anvertrauen. Dabei überwindet Gottes Geist alle Widerstände und Hindernisse, wenn wir nur anfangen, ihm zu vertrauen.

Foto: maxpixel

Der Heilige Geist – Gott in uns

Die Bibel sagt uns von Jesus, dass er vom Heiligen Geist erfüllt war. Viele Männer und Frauen der Bibel handelten und sprachen in der Kraft des Heiligen Geistes. Wenn Menschen wegen ihres Glaubens in Gefängnisse kommen oder verfolgt, gequält und gepeinigt werden, lesen wir immer wieder, wie sie vom Heiligen Geist getröstet und ermutigt werden. Bis heute erleben Christen auf der ganzen Welt, wie Gottes Geist ihnen in der Stunde der Bedrängnis beisteht. Das kennen wir auch aus vielen Berichten von Christen aus der islamischen Welt, der ehemaligen Sowjetunion und aus China. Der Heilige Geist wirkt überall auf der Welt – und das bis auf den heutigen Tag.

Als Christen glauben wir an Gott, den Vater, den allmächtigen Schöpfer des Himmels und der Erde, an Jesus Christus, seinen Sohn, und an den Heiligen Geist, der uns im Apostolischen Glaubensbekenntnis als die dritte göttliche Person genannt wird. Damit glauben Christen an den einen Gott, der sich uns in der Form dreier Personen zu erkennen gibt, was auch als „Dreifaltigkeit" bezeichnet wird.

> *„Der Geist Gottes tritt mit Flehen und Seufzen für uns ein; er bringt das zum Ausdruck, was wir mit unseren Worten nicht sagen können. Auf diese Weise kommt er uns in unserer Schwachheit zu Hilfe, weil wir ja gar nicht wissen, wie wir beten sollen, um richtig zu beten."*
>
> *Die BIBEL, Römer 8,26*

Für uns heute ist der Heilige Geist von allergrößter Bedeutung. Darauf hat bereits Jesus hingewiesen, als er seinen Jüngern sagte, dass es gut ist, wenn er die Welt verlässt, weil ihnen dadurch der Heilige Geist geschickt wird, der an allen Orten gleichzeitig sein kann, bei allen Christen überall auf der Welt. Genau das erleben Christen heute. Jesus ist seit seiner Himmelfahrt bei seinem Vater. Doch sein Geist wirkt überall auf der Welt, insbesondere durch Menschen, die ihm in ihren Herzen Raum dafür geben.

Als Jesus auf dieser Erde war, konnten die Menschen ihn sehen, einige lebten sogar mit ihm. Das ist beim Heiligen Geist anders. Er lebt zwar tatsächlich in uns, wenn wir ihm den entsprechenden Raum in unseren Herzen schaffen. Dennoch ist er für uns unsichtbar. Es gibt in der Bibel allerdings auch Stellen, wo uns vom Heiligen Geist in einer sichtbaren Form erzählt wird. So schreibt der Evangelist Matthäus, dass der Geist bei der Taufe Jesu wie eine Taube sichtbar vom Himmel herabstieg (vgl. Matthäus 3,16). Doch viel wichtiger als sein Äußeres, ist das was er in uns Menschen bewirkt.

> „Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist."
>
> *Die BIBEL, Psalm 51,12*

Im biblischen Urtext steht für das deutsche Wort „Geist" im Alten Testament „ruach" (Hebräisch) sowie „pneuma" (Griechisch) im Neuen Testament. Beide lassen sich mit Hauch, Luft oder Wind übersetzen. Diese Worte stehen für einen besonderen Wesenszug des Heiligen Geistes. Wie ein Wind, der kräftig oder kaum spürbar in uns ist, so spüren wir den Heiligen Geist mal mehr und mal gar nicht – und doch ist er stets in uns. In den deutschen Übersetzungen werden die verschiedenen Bezeichnungen in der Regel mit „Heiliger Geist" oder „Geist Gottes" übersetzt. Wer sich die Bibel allerdings genauer ansieht, wird merken, dass im Neuen Testament noch viel klarer als im Alten Testament vom Heiligen Geist die Rede ist.

Der Heilige Geist im Alten Testament

Im 1. Buch Mose 1,2 wird uns erstmals in der Bibel vom Geist Gottes berichtet. Daraus geht hervor, dass es den Heiligen Geist schon vor der Schöpfung gab. In der Folge berichtet das Alte Testament mehrfach davon, wie der Geist einzelne Menschen „erfüllte", die dann im Namen Gottes sprachen oder handelten. Der Geist Gottes stattete einzelne Menschen auch mit besonderen Gaben aus. So wird z. B. Josua, der Nachfolger von Mose, vom „Geist der Weisheit" erfüllt (vgl. 5. Mose 34,9). Das Volk Israel wiederum stand nach dem Auszug aus Ägypten unter dem besonderen Schutz des Geistes (vgl. Jesaja 63,11). Auch bei der Salbung Davids zum König von Israel lesen wir davon, dass der Heilige Geist ihn erfüllte, um der königlichen Verantwortung nach Gottes Willen gerecht zu werden. In den Büchern der Propheten begegnen uns solche Aussagen dann immer wieder. Männer und

Foto: http://ebmforstress.com

Frauen wurden auserkoren, eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen und taten dies in der Kraft und der Autorität des Heiligen Geistes.

Gott berief diese Propheten vor allem, wenn das Volk der Juden sich von Gott abzuwenden begann und nicht mehr auf ihn hören wollte. In diesen Momenten schickte Gott die Propheten, um das Volk vor den Folgen dieser Abkehr von Gott zu warnen. Die Propheten waren diejenigen, die Gottes Botschaft an sein Volk weitergaben (vgl. 2. Samuel 23,2; Micha 3,8). Der Prophet Micha war übrigens auch einer der Propheten, die voraussagten, dass jemand kommen wird, der in besonderer Weise vom Heiligen Geist erfüllt sein wird (vgl. Micha 3,8).

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit."

Die BIBEL, 2. Timotheus 1,7

Die Aussicht auf Jesus, als den Messias, gab den Menschen zu allen Zeiten neue Hoffnung und Zuversicht. Auch in unserer Zeit hat das Warten auf die Wiederkunft Jesu eine große Bedeutung. Es gibt vielen Menschen Hoffnung. Vor allem ist wichtig, dass wir wissen, dass Jesus bei seinem zweiten Kommen auf diese Erde als Messias in Macht und Herrlichkeit kommen wird und dass alle, die zu ihm gehören, bei ihm sein werden, um diese Welt in ein neues Reich des Friedens umzugestalten, wie die Bibel es uns sagt.

„Uns ist der Heilige Geist geschenkt, durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt."

Die BIBEL, Römer 5,5

Der Heilige Geist im Neuen Testament

Im Neuen Testament wird uns das Wirken des Heiligen Geistes noch viel ausführlicher beschrieben. Bereits in seiner Abschiedsrede versprach Jesus wiederzukommen. Bis es aber soweit ist, wird der Heilige Geist als Statthalter Jesu unter den Menschen sein. Jesus sprach in diesem Zusammenhang vom „Paraklet". Luther übersetzte dieses griechische Wort mit dem deutschen Begriff „Tröster". Offenbart hat sich der „Paraklet" erstmals beim Pfingstereignis vor rund 2000 Jahren, als er die Jünger dazu befähigte, furchtlos und kraftvoll die Botschaft Gottes in vielen Sprachen zu verkündigen. Jeder der Anwesenden hörte ihre Worte in der eigenen Muttersprache und konnte verstehen, was die Apostel sagten. Das war ein gewaltiges Wunder, dessen Zeugen eine große Menge von Menschen wurden, ungefähr 3.000 Menschen fanden damals zum Glauben an Jesus Christus. Davon wird uns in der Bibel, in der Apostelgeschichte 2, ausführlich berichtet.

Im Brief an die Korinther wird uns später berichtet, dass der Heilige Geist nachforscht (vgl. 1. Korinther 2,10-13). Er besitzt einen eigenen freien Willen (vgl. 1. Korinther 12,11), wie er auch uns Menschen von Gott gegeben wurde. Paulus schreibt übrigens auch, dass es vorkommen kann, dass wir den Heiligen Geist betrüben (vgl. Epheser 4,30). Der Heilige Geist redet (vgl. 1. Timotheus 4,1), er vermittelt Wissen (vgl. Johannes 14,26) und gibt uns auch Anweisungen, wenn das nötig ist (vgl. Apostelgeschichte 8,29).

„Stille ist die Arbeitszeit des Heiligen Geistes."

Peter Hahne (1952) deutscher Fernsehmoderator, Bestsellerautor, einst beliebtester Nachrichtensprecher des ZDF*

Seit Jesu Tod am Kreuz, so sagt uns die Bibel, ist die Kluft zwischen Gott und uns Menschen, die sich Jesus anvertrauen und ihm glauben, aufgehoben. Als sichtbares Zeichen dafür, so wird uns in der Bibel berichtet, zerriss der Vorhang im Tempel von Jerusalem am Tag, als Jesus am Kreuz auf Golgatha starb (vgl. Matthäus 27,51). Seither kann jeder, der sich Jesus als Herrn und Heiland anvertraut, wieder im Gebet mit Gott reden und zu ihm kommen.

Vor dem Kreuzestod Jesu war das nicht der Fall. Da trennte der Vorhang im Tempel das Heiligtum Gottes von der normalen menschlichen Welt. Der Vorhang war das sichtbare Zeichen für diese Trennung. Dass der Vorhang, wie es in der Bibel heißt, am Tag der Kreuzigung Jesu *„von oben an bis unten"* zerriss, zeigt, was sich seitdem verändert hat: Seither wirkt Gottes Geist in jedem Menschen, der sich Jesus Christus anvertraut und ihm glaubt.

Zur Zeit des Alten Testamentes durfte niemand außer dem Hohepriester, der dafür auserwählt war, einmal im Jahr in das Heiligtum gehen. Seit dem Kreuzestod Jesu kommt Gottes Geist direkt in unsere Herzen, wenn wir anfangen, uns zu Jesus Christus zu bekennen, ihm zu glauben und zu vertrauen. Christen sind seither der neue Tempel Gottes, in dem Gottes Heiliger Geist wohnt (vgl. 1. Korinther 3,16).

Mit dem Tod Jesu schließt sich der Kreis der Heilsgeschichte Gottes. Die gebrochene Beziehung zwischen Gott und Mensch ist wieder geheilt und Gottes Heiliger Geist kann beginnen, uns von innen heraus zu verändern und uns zu den Menschen machen, die wir eigentlich alle sein möchten.

Im Grunde ist es Gott höchstpersönlich, der in uns „wohnt", wenn wir zu Jesus Christus gehören. Diese Verbindung zu Gott, dem Vater, hält der Heilige Geist bis zur Wiederkunft Jesu und der Vollendung der neuen Schöpfung aufrecht.

„Der Heilige Geist bringt in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe, Freude, Frieden und Geduld, Freundlichkeit, Güte und Treue, Besonnenheit und Selbstbeherrschung."

Die BIBEL, Galater 5,22-23

Aufgaben des Heiligen Geistes

Das Wirken des Heiligen Geistes lässt sich in zwei große Bereiche aufteilen.

1. Die Aufgaben des Heiligen Geistes für mich persönlich

Die Entscheidung eines Menschen, sein Leben mit Jesus Christus zu leben, ist eine durch und durch persönliche Entscheidung jedes Einzelnen. Aus eigener Kraft sind wir nicht in der Lage, in Gott den himmlischen Vater und in Jesus den Weg zum Vater zu erkennen (vgl. Johannes 14,6).

Deshalb hilft uns der Heilige Geist in dieser Phase unseres Lebens, d. h. noch bevor wir uns für ein Leben mit Jesus entschieden haben. Er zeigt uns, wer Gott ist und welche Bedeutung Jesus für jeden Menschen hat. Er hilft uns auch zu erkennen, dass wir von Natur aus vor Gott schuldig sind und allein keine Chance haben, etwas daran zu ändern. Erst durch Jesus wird der Weg zu Gott für uns Menschen frei (vgl. Johannes 16,7-11).

Foto: i.lensdump.com

Er hilft uns auch zu erkennen, dass wir von Natur aus vor Gott schuldig sind und allein keine Chance haben, etwas daran zu ändern. Erst durch Jesus wird der Weg zu Gott für uns Menschen frei (vgl. Johannes 16,7-11).

Haben wir uns dann für ein Leben mit Jesus entschieden, beginnt Gott uns erstmals von unseren Sünden zu „reinigen". In der Bibel lesen wir davon, dass alle unsere Fehler durch das „Blut Jesu" wie Dreck von unserem Körper abgewaschen werden. Erst dann kann der Heilige Geist Wohnung in uns nehmen und damit beginnen, unser Leben neu zu machen. Das ist freilich ein Prozess, der über Jahre andauert. Jahre allerdings, die uns zu einem neuen Leben verhelfen, in dem wir falsche Verhaltensweisen und Denkmuster Stück für Stück ablegen dürfen, um von allen Abhängigkeiten und Lastern frei zu werden, die unser Leben zerstören.

Wenn Christen dann wieder Dinge tun, die sie von Gott trennen (Lügen, andere verletzen, neidisch sein, usw.), gibt es den Weg der Vergebung. Aber das alles können wir mit der Hilfe des Heiligen Geistes immer mehr ablegen, bis wir es „nicht mehr tun müssen", sondern aufrichtig und ehrlich, hilfsbereit und bescheiden sein können.

So werden wir im Laufe dieser Jahre als Christen durch die Hilfe des Heiligen Geistes auf eine ganz natürliche Art und Weise Jesus immer ähnlicher. Der Heilige Geist bringt uns auf sanfte, zurückhaltende Art und Weise auch bei, was Recht und Unrecht und gut und böse ist.

Er schenkt uns die Kraft, gegen die Sünde, die immer wieder in uns aufstehen und uns beherrschen will, anzugehen, bis sie allmählich immer mehr gezwungen wird, uns frei zu geben. Der Heilige Geist hilft uns, im Laufe unseres Christseins einen Lebensstil anzueignen, der Freude und Friede mit sich bringt, wie wahrscheinlich jeder von uns es sich schon immer gewünscht hat (vgl. Johannes 14,16 und Johannes 14,26).

2. Aufgaben des Heiligen Geistes für die Gemeinschaft

Da das Leben eines Christen in der Beziehung zu anderen und in der Gemeinschaft mit Gott erfolgt, verändert der Heilige Geist uns auch in diesem Lebensbereich. Deshalb ist die Gemeinschaft mit anderen Christen auch ein wichtiger Bestandteil eines jeden Gläubigen. Jesus sagt, dass er gerade da unter uns ist, wo wir in seinem Namen als Gemeinschaft versammelt sind. Wir kennen alle die Stelle der Bibel, wo es heißt: *„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen"* (Matthäus 18,20).

Gottes Gaben sind eben nicht nur für uns allein da, sondern sollen auch dazu dienen, dass andere Menschen von Gott erfahren, ihn kennen lernen und gerettet werden. Alle „Geistesgaben", die wir durch unseren Glauben an Jesus Christus durch den Heiligen Geist empfangen, sollen dazu dienen, dass noch viele Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.

Jede dieser Gaben ist wie ein Werkzeug Gottes, mit dem er sein neues Reich des Friedens und der Versöhnung aufrichtet. Wenn ich dafür die Gaben, die er mir schenkt, einsetze, verherrliche ich damit seinen Namen und werde deshalb auch immer mehr von ihm beschenkt. So werde ich zu einem Gefäß des Heiligen Geistes, das er immer mehr mit seinen Gaben füllt.

Was bedeutet es, dem Heiligen Geist Raum zu geben?

Je mehr Raum ich dem Heiligen Geist gebe, desto mehr wird er sich in mir zu erkennen geben. Dazu muss ich lernen die Bibel zu lesen, denn dadurch verstehe ich immer mehr, was Gott von mir erwartet und was gut und richtig für mich ist. Ich muss mir aber auch Zeit dafür nehmen, tagtäglich in der Bibel zu lesen und das Gelesene dann auch verstehen, um es in meinem Alltag umzusetzen.

Raum gebe ich dem Heiligen Geist auch, wenn ich täglich mit Gott in der Stille bin, um mit ihm zu reden, ihm alle meine Wünsche und Nöte zu sagen und dann auch lerne, darauf zu hören, was Gott mir im Heiligen Geist darauf antwortet. Vielleicht antwortet er mir durch mein Gewissen oder durch das Wort der Bibel oder durch einen anderen Menschen. Wie auch immer diese Antwort Gottes zu mir kommt, ich muss lernen, sie zu hören und zu verstehen. Denn nur so gewinnt der Heilige Geist immer mehr Raum in meinem Leben und kann mich an Dinge erinnern, die ich ohne ihn vergessen würde, um auch so mein Leben immer mehr zu ordnen und zu veredeln.

Kann ich Gottes Geist auch wieder verlieren?

Der Apostel Paulus schreibt in einem seiner Briefe, dass es möglich ist, den Geist zu „dämpfen" (vgl. 1. Thessalonicher 5,19). Das heißt, wenn ich so lebe, dass ich für Gottes Geist immer weniger Raum in meinem Herzen habe, dann werde ich ihn auch immer weniger „spüren". Ich werde ihn also „dämpfen". Wenn das der Fall ist, werde ich von diesem Weg umkehren müssen, um mich wieder Gott zuzuwenden.

Grundsätzlich gilt, dass uns Gott verspricht, dass sein Geist „in Ewigkeit" bei und in uns bleiben wird (vgl. Johannes 14,16-17), auch wenn er nicht immer direkt spürbar ist. Allerdings heißt das nicht, dass wir uns auf die faule Haut legen können. Vielmehr will Gott von uns, dass wir beginnen, mit den Gaben des Geistes zu arbeiten und uns dafür einzusetzen, dass die „Revolution der Liebe", die mit Jesus begonnen hat, zu allen Menschen auf der ganzen Welt weitergetragen wird. Das war noch nie so leicht wie heute. Gottes Heiliger Geist wird uns dabei helfen und uns überall hin begleiten.

Fotos: snappygoat.com

Unter-stützen Sie

ERF Südtirol in Zeiten von Corona

Unsere Spendenkonten:

Südtirol
Stiftung ERF Medien
Raiffeisenkasse Algund, Fil. Gratsch
IT69 K081 1258 5900 0030 1229 532
BIC-Code: RZSBIT21201

Österreich
ERF-Unterstützungsverein
PSK Innsbruck
IBAN: AT76 6000 0000 9300 2383
SWIFT/BIC-Code: BAWAATWW 1

Deutschland
Stiftung ERF Medien
Volksbank Mittelhessen
IBAN: DE34 5139 0000 0071 2383 00
SWIFT/BIC-Code: VBMHDE5FXXX

Schweiz
ERF Medien
PostFinance
Konto: 65-162763-6 CHF
IBAN: CH26 0900 0000 6516 2763 6
SWIFT/BIC-Code: POFICHBEXXX

SAMSTAG, 01.05.

5.00 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (2)
Der kluge und der törichte Baumeister Werner Burkhardt

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **ERF für SIE**
Gefangen im Netz! - Dr. Ute Zintarra

9.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Das Klammeräffchen

10.00 **Thema des Monats**
Goldene Regeln für ein besseres Miteinander (6)
Dr. med. Ute Horn

11.00 **Glaube + Denken**
Barmherzig sein!? - Stefanie Baltes

12.05 **Bibel heute:** Daniel 8,1-13

13.00 **Mittendrin**

17.00 **Radiotreff**
Warum all das Leid? (2) - Dr. C. Bensel

18.00 **Thema des Monats**
Goldene Regeln für ein besseres Miteinander (6)
Dr. med. Ute Horn

19.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Das Klammeräffchen

20.30 **Christsein Heute**
Ziemlich beste Freunde - Theo Eißler

22.00 **Andachtszeit**
Ist Gott für uns
Christine Löwe & Holger Bischof

23.30 **Christsein Heute**
Kanal voll – Seele leer
(Über-)Leben in der Informationsgesellschaft
Jürgen Werth

1.00 **Gedanken zum Sonntag**
Von Singvögeln lernen
Psalm 98,1; Apg. 12,18-25

2.00 **Bibel heute:** Psalm 45

3.00 **Gottesdienst**
Suchet der Stadt Bestes
Lothar Bublitz

4.00 **Immer wieder sonntags**

SONNTAG, 02.05.

5.00 **Christsein Heute**
Kanal voll – Seele leer
(Über-)Leben in der Informationsgesellschaft
Jürgen Werth

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Immer wieder sonntags**

9.00 **Gedanken zum Sonntag**
Von Singvögeln lernen
Psalm 98,1; Apg. 12,18-25

10.00 **Bibel heute:** Psalm 45

11.00 **Gottesdienst**
Suchet der Stadt Bestes

12.05 **Sonntagskonzert**

13.00 **Mittendrin**

15.00 **Gedanken zum Sonntag**
Von Singvögeln lernen
Psalm 98,1; Apg. 12,18-25

16.00 **Immer wieder sonntags**

17.00 **Andachtszeit**
Ist Gott für uns
Christine Löwe & Holger Bischof

18.00 **Gottesdienst**
Suchet der Stadt Bestes

20.30 **Christsein Heute**
Lügen, Notlügen, Lebenslügen
Harald Petersen

22.00 **Oase**

www.erf-melodie.com/spenden

23.30 **Christsein Heute**
Zeugen der Vergebung
Stephen Panya Baba
Theologe

1.00 **Glaube + Denken**
Barmherzig sein!?
Stefanie Baltes
Theologin

2.00 **Bibel heute**
Daniel 9,1-19

4.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,13-15

17.00 Radiotreff
Täglich hören wir in den Nachrichten von Krieg, Hunger, sozialer Ungerechtigkeit, Schmerz und Krankheit. Warum leiden Menschen?

9.00 Gedanken zum Sonntag
„Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. Er schafft Heil mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm."

Fotos: unsplash (2)

Das THEMA des MONATS

Im Mai eine sechsteilige Vortragsreihe von
Richard Kriese
zum Thema:
Pfingsten und seine Folgen.
In der 2. und 4. Woche täglich um 3.00, 10.00 und 18.00 Uhr, in der 3. Woche jeweils um 14.00 Uhr.

Wenn Sie unser Thema des Monats verschenken oder noch einmal in Ruhe zu Hause anhören möchten, können Sie Kopien der Vorträge bei uns z.B. als CDs oder MP3s bestellen – oder auch auf unserer Internetseite www.erf-melodie.com in der Mediathek herunterladen.

Mediathek

Sie haben eine Sendung verpasst? Kein Problem – in der Mediathek auf unserer Webseite können Sie sich viele Sendungen noch einmal anhören und downloaden. Sie können dort gezielt nach Titel oder Sendereihe suchen oder auch in den verschiedenen Themenbereichen stöbern.

Social Media

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram. Dort erhalten Sie weitere Programmtipps, interessante Beiträge, Informationen und Einblicke in die Arbeit von ERF Medien Südtirol!

ERF Medien Suedtirol

erf_medien

MONTAG, 03.05.

5.00 **Christsein Heute**
Zeugen der Vergebung
Stephen Panya Baba
Theologe

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Lügen, Notlügen, Lebenslügen
Harald Petersen
Autor

11.00 **Radiotreff**
Warum all das Leid? (2)
Dr. Christian Bensel
Philosoph

12.05 **Bibel heute**
Daniel 9,1-19

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,13-15

17.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (1)
Vom Aufbrechen und Heimatfinden
Tomas Sjödin

20.30 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (7)
Das Fischnetz und die Fische
Werner Burkhardt
Leiter ERF Hörerservice

22.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,13-15

23.30 **Christsein Heute**
In der Seelsorge Gottes (8)
Das unerhörte Gebet
Heino Welscher

www.erf-melodie.com/spenden

1.00 **Radiotreff**
Warum all das Leid? (2)
Dr. Christian Bensel
Philosoph

2.00 **Bibel heute**
Daniel 9,20-27

4.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,16-24

DIENSTAG, 04.05.

5.00 **Christsein Heute**
In der Seelsorge Gottes (8)
Das unerhörte Gebet
Heino Welscher

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (7)
Das Fischnetz und die Fische
Werner Burkhardt
Leiter ERF Hörerservice

11.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (1)
Tomas Sjödin

12.05 **Bibel heute**
Daniel 9,20-27

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,16-24

17.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (1)
Entdecke das Herz deines Kindes
Maria-Luise Gruhler

20.30 **Christsein Heute**
Pagoden, Buddhas und Jesus
Die Welt des Buddhismus
Alain Haudenschild

22.00 **Durch die Bibel**
Epheser 6,16-24

23.30 **Christsein Heute**
Die lieben Verwandten
Jesus und seine Familie
Markus Baum
Journalist

1.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (1)
Vom Aufbrechen und Heimatfinden
Tomas Sjödin

2.00 **Bibel heute**
Daniel 10,1-21

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche (Einführung)

MITTWOCH, 05.05.

5.00 **Christsein Heute**
Die lieben Verwandten
Markus Baum

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Pagoden, Buddhas und Jesus
Die Welt des Buddhismus
Alain Haudenschild

11.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (1)
Entdecke das Herz deines Kindes
Maria-Luise Gruhler

12.05 **Bibel heute**
Daniel 10,1-21

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche (Einführung)

17.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (3)
Die Odyssey Israels
Johannes Gerloff
Theologe & Journalist

20.30 **Christsein Heute**
Überraschende Parallelen
Isaak und Jesus
Jens Kreisel

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche (Einführung)

23.30 **Christsein Heute**
Leben nach Corona
Chancen während Corona
Doris Schulte

1.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (1)
Entdecke das Herz deines Kindes
Maria-Luise Gruhler

2.00 **Bibel heute**
Daniel 12,1-13

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,1-4

17.00 Buch der Woche
Suchen Sie nach Ihrem Platz im Leben? Oder fragen Sie sich, ob Sie am richtigen Ort angekommen sind?

8.00 Christsein Heute
Jesus spricht davon, dass nach einem Fischfang die guten von den schlechten Fischen getrennt werden. Wann wird das geschehen?

11.00 Forum Familie
Erziehung erfordert Geduld und Weisheit – aber vor allem ist es wichtig, dass wir unsere Kinder, ihre Gefühle und Gedanken kennenlernen.

Fotos: SCM R. Brockhaus; pexels; pexels

DONNERSTAG, 06.05.

5.00 **Christsein Heute**
Leben nach Corona
Chancen während Corona
Doris Schulte

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Überraschende Parallelen
Isaak und Jesus
Jens Kreisel
Theologe

11.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (3)
Die Odyssey Israels
Johannes Gerloff
Theologe & Journalist

12.05 **Bibel heute**
Daniel 12,1-13

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,1-4

17.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

20.30 **Christsein Heute**
Zu schön, um wahr zu sein!?
Was wäre die Welt ohne
Träumer und Phantasten
Markus Baum
Journalist

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,1-4

23.30 **ERF für SIE**
Gefangen im Netz!
Internet-Sucht
Dr. Ute Zintarra
Musikwissenschaftlerin

1.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (3)
Die Odyssey Israels
Johannes Gerloff
Theologe & Journalist

2.00 **Bibel heute**
Sprüche 25,11-28

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,5-33

FREITAG, 07.05.

5.00 **ERF für SIE**
Gefangen im Netz!
Internet-Sucht
Dr. Ute Zintarra
Musikwissenschaftlerin

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Zu schön, um wahr zu sein!?
Was wäre die Welt ohne
Träumer und Phantasten
Markus Baum
Journalist

11.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

12.05 **Bibel heute**
Sprüche 25,11-28

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,5-33

17.00 **Glaube + Denken**
Wahrheit 2.0
Wie geht ein Journalist damit um?
Michael Voß
Journalist

20.30 **ERF für SIE**
Mit mir selbst auskommen!
Inge Lehrbach-Bähr
Diakonin

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 1,5-33

23.30 **Dranbleiben**
7 Briefe aus dem Himmel (4):
Frommes Doppelleben
Daniel Siemens
Theologe

1.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

2.00 **Bibel heute**
Sprüche 26,1-17

4.00 **Andachtszeit**
Gott ruft zeitlos und
schenkt maßlos
Martin Gensch &
Werner Heise

SAMSTAG, 08.05.

5.00 **Dranbleiben**
7 Briefe aus dem Himmel (4):
Frommes Doppelleben
Daniel Siemens
Theologe

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **ERF für SIE**
Mit mir selbst auskommen!
Inge Lehrbach-Bähr

9.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Die Beichte

11.00 **Glaube + Denken**
Wahrheit 2.0
Michael Voß
Journalist

12.05 **Bibel heute:** Sprüche 26,1-17

13.00 **Mittendrin**

17.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (1)
Dr. Arthur Dornig
Familientherapeut

19.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Die Beichte

20.30 **Christsein Heute**
Sensibel für die
Seele des anderen
Ursula Schmidt
Theologin

22.00 **Andachtszeit**
Gott ruft zeitlos und
schenkt maßlos
Martin Gensch &
Werner Heise

23.30 **Christsein Heute**
Gott – ich kann nicht glauben
Udo Vach

1.00 **Gedanken zum Sonntag**
Beziehungen sind alles
Psalm 66,20; Apg. 13,1-3

2.00 **Bibel heute**
Psalm 1

3.00 **Gottesdienst**
Jesus über allem

4.00 **Immer wieder sonntags**

SONNTAG, 09.05.

5.00 **Christsein Heute**
Gott – ich kann nicht glauben
Udo Vach

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Immer wieder sonntags**

9.00 **Gedanken zum Sonntag**
Beziehungen sind alles
Psalm 66,20; Apg. 13,1-3

10.00 **Bibel heute:** Psalm 1

11.00 **Gottesdienst**
Jesus über allem

12.05 **Sonntagskonzert**

13.00 **Mittendrin**

15.00 **Gedanken zum Sonntag**
Beziehungen sind alles
Psalm 66,20; Apg. 13,1-3

16.00 **Immer wieder sonntags**

17.00 **Andachtszeit**
Gott ruft zeitlos und
schenkt maßlos
Martin Gensch &
Werner Heise

18.00 **Gottesdienst**
Jesus über allem

20.30 **Glaube - erlebt, gelebt**
Warten aufs Mutterglück
Gertraud Schöpflin

22.00 **Oase**

www.buchgalerie.it

23.30 **Christsein Heute**
Wie aus Gebetsträumen
Gebetsräume werden
Britta Greiff & Esther Stamm

1.00 **Glaube + Denken**
Wahrheit 2.0
Michael Voß

2.00 **Bibel heute:** Sprüche 27,1-7

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese

4.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 2,1-9

8.00 Christsein Heute
Welche Parallelen gibt es im Leben von Isaak und Jesus? Wie kann man den Bogen vom Alten zum Neuen Testament schlagen?

17.00 Glaube + Denken
Wie kann man als Nutzer der neuen Medien herausfinden, welche Nachrichten zuverlässig sind und welche eher fragwürdig?

9.00 Kinderkiste
Thomas langweilt sich. Er könnte versuchen Opas alten Traktor wieder flott zu machen. Aber eigentlich hat Papa das verboten.

20.30 Christsein Heute
Viele Jahre kinderlos, dann kinderreich. Als Adoptivmutter kommt Gertraud Schöpflin immer wieder an ihre Grenzen.

Fotos: iStock; unsplash; Werner Heukelbach; pexels

Buch der Woche

Montag 03. - 24. Mai 17.00
Dienstag 04. - 25. Mai 11.00
Mittwoch 05. - 26. Mai 1.00

Wo du richtig bist

Tomas Sjödin

Suchen Sie nach Ihrem Platz im Leben? Oder fragen Sie sich, ob Sie am richtigen Ort angekommen sind?

Auch Tomas Sjödin bewegen diese Lebensfragen und er macht sich auf die Suche nach Antworten: Er folgt der Spur seines „Zwillings", des zweifelnden Apostels Thomas. In ihm findet Sjödin einen Seelenverwandten, jemanden, den er versteht und von dem er sich verstanden weiß. Er begibt sich auf eine persönliche Spurensuche, bei der er die Stationen seines Lebens, und die seines „Zwillings" bereist. Und er macht Entdeckungen, die er am heimischen Schreibtisch nicht gemacht hätte.

Hoffnungsvoll fordert das Buch Sie heraus, alles infrage zu stellen, aus dem Vertrauten aufzubrechen und den eigenen Platz und die eigene Berufung zu finden.

Geb., 224 Seiten
Verlag SCM R. Brockhaus
ISBN 978-3-417-26817-1
EUR 19,80

Das Buch finden Sie hier:
Buchhandlung **BUCHGALERIE**
Lauben 315 · I-39012 Meran
www.buchgalerie.it · info@buchgalerie.it
Tel (+39) 0473 237 997

MONTAG, 10.05.

5.00 **Christsein Heute**
Wie aus Gebetsträumen Gebetsräume werden
Britta Greiff & Esther Stamm
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Glaube - erlebt, gelebt**
Warten aufs Mutterglück
Gertraud Schöpflin
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese
11.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (1)
Dr. Arthur Dornig
12.05 **Bibel heute**
Sprüche 27,1-7
13.00 **Mittendrin**
16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 2,1-9
17.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (2)
Tomas Sjödin
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese
20.30 **Dranbleiben**
Ein reines Gewissen bewahren (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl

10.00 Thema des Monats
Vom Heiligen Geist sprechen wir immer wieder im Glaubensbekenntnis – aber wer verbirgt sich eigentlich hinter dieser Bezeichnung?

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 2,1-9
23.30 **Christsein Heute**
Überleben (9)
ÜBERLEGUNG
Lutz Scheufler
1.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (1)
Dr. Arthur Dornig
2.00 **Bibel heute**
Sprüche 28,12-28
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 2,10-3,18

DIENSTAG, 11.05.

5.00 **Christsein Heute**
Überleben (9): ÜBERLEGUNG
Lutz Scheufler
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Dranbleiben**
Ein reines Gewissen bewahren (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
11.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (2)
Tomas Sjödin
12.05 **Bibel heute:** Sprüche 28,12-28
13.00 **Mittendrin**
16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 2,10-3,18
17.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (2): Der Prozess des Vergebens
Maria-Luise Gruhler
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
20.30 **Christsein Heute**
Staying Connected
Philipp Rüsch

8.00 Dranbleiben
Ein reines Gewissen zu bewahren, ist nur möglich, wenn wir in Übereinstimmung mit dem sind, was uns das Wort Gottes sagt.

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 2,10-3,18
23.30 **Christsein Heute**
Himmel-Fahrt – wohin geht's eigentlich?
Björn Heymer
1.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (2)
Tomas Sjödin
2.00 **Bibel heute**
Sprüche 29,1-18
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 3,19-4,9

MITTWOCH, 12.05.

5.00 **Christsein Heute**
Himmel-Fahrt – wohin geht's eigentlich? - Björn Heymer
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Christsein Heute**
Staying Connected - Philipp Rüsch
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
11.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (2): Der Prozess des Vergebens
Maria-Luise Gruhler
12.05 **Bibel heute:** Sprüche 29,1-18
13.00 **Mittendrin**
16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 3,19-4,9
17.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (4)
Schwarzer Peter: Israel
Johannes Gerloff
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
20.30 **Christsein Heute**
Herausforderung Zukunft!
Ulrich Parzany

17.00 Einführung in die Bibel
Den Juden wurde und wird oft die Schuld für alles mögliche zugeschoben. Doch was sagt Gott dazu?

22.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 3,19-4,9
23.30 **Christsein Heute**
Berufung zur geistlichen Elternschaft
Andreas Hornung
1.00 **Forum Familie**
Kinder für das Leben stark machen (2): Der Prozess des Vergebens
Maria-Luise Gruhler
2.00 **Bibel heute:** Psalm 47
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 5,15-6,15

Fotos: SCM R. Brockhaus; ILYA AKINSHIN/Fotolia; pexels; unsplash

DONNERSTAG, 13.05.

5.00 **Christsein Heute**
Berufung zur geistlichen Elternschaft
Andreas Hornung

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Herausforderung Zukunft!
Ulrich Parzany

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese

11.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (4)
Schwarzer Peter: Israel
Johannes Gerloff

12.05 **Bibel heute**
Psalm 47

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 5,15-6,15

17.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese

20.30 **Christsein Heute**
Unsichtbar, aber ganz nah
Martin Kühn

20.30 Christsein Heute
Wie kann man sich die Himmelfahrt Christi konkret vorstellen? Welche Auswirkungen hatte sie auf die Gemeinde in Jerusalem?

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 5,15-6,15

23.30 **Christsein Heute**
Zeichen und Wunder
Wolfram Kopfermann

1.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (4)
Schwarzer Peter: Israel
Johannes Gerloff

2.00 **Bibel heute**
Sprüche 30,1-19

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 6,16-24

FREITAG, 14.05.

5.00 **Christsein Heute**
Zeichen und Wunder
Wolfram Kopfermann

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Unsichtbar, aber ganz nah
Martin Kühn

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

11.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

12.05 **Bibel heute**
Sprüche 30,1-19

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 6,16-24

17.00 **Glaube + Denken**
Auf der Suche nach der Zeit
Dr. Bodo Volkmann
Mathematiker

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

20.30 **ERF für SIE**
So macht Familie richtig Spaß!
Ulrike Herrmann

18.00 Thema des Monats
Viele sind frustriert und antriebslos – der Heilige Geist will aufbauen, ermuntern und trösten und gebraucht dazu auch uns Menschen.

22.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 6,16-24

23.30 **Dranbleiben**
Himmelfahrt – aus den Augen ins Herz
Thomas Zels

1.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

2.00 **Bibel heute**
Sprüche 31,1-9

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

4.00 **Andachtszeit**
Unsere Aufgabe in der Welt
Vladimir Alejo Cordovés & Georg Güntsch

SAMSTAG, 15.05.

5.00 **Dranbleiben**
Himmelfahrt – aus den Augen ins Herz
Thomas Zels

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **ERF für SIE**
So macht Familie richtig Spaß!
Ulrike Herrmann

9.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Falsches Kleid

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

11.00 **Glaube + Denken**
Auf der Suche nach der Zeit
Dr. Bodo Volkmann

12.05 **Bibel heute:** Sprüche 31,1-9

13.00 **Mittendrin**

17.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (2)
Dr. Arthur Dornig

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

19.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Falsches Kleid

20.30 **Christsein Heute**
Einsamkeit. Ich habe keinen Menschen - Heino Welscher

8.00 ERF für SIE
Familie ist etwas heiliges, weil Gott uns diese Lebensform persönlich geschenkt hat. Sie ist kostbar und unersetzlich.

22.00 **Andachtszeit**
Unsere Aufgabe in der Welt
Vladimir Alejo Cordovés & Georg Güntsch

23.30 **Christsein Heute**
Wie „blöd" muss man sein, um an Gott zu glauben?
Manfred Bönig

1.00 **Gedanken zum Sonntag**
Die Magnetwirkung Jesu
Johannes 12,32; Apg. 13,4-12

2.00 **Bibel heute:**
Psalm 27

3.00 **Gottesdienst**
Leben mit dem Auferstandenen

4.00 **Immer wieder sonntags**

SONNTAG, 16.05.

5.00 **Christsein Heute**
Wie „blöd" muss man sein, um an Gott zu glauben?
Manfred Bönig

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Immer wieder sonntags**

9.00 **Gedanken zum Sonntag**
Die Magnetwirkung Jesu
Johannes 12,32; Apg. 13,4-12

10.00 **Bibel heute:** Psalm 27

11.00 **Gottesdienst**
Leben mit dem Auferstandenen

12.05 **Sonntagskonzert**

13.00 **Mittendrin**

15.00 **Gedanken zum Sonntag**
Die Magnetwirkung Jesu
Johannes 12,32; Apg. 13,4-12

16.00 **Immer wieder sonntags**

17.00 **Andachtszeit**
Unsere Aufgabe in der Welt
Vladimir Alejo Cordovés & Georg Güntsch

18.00 **Gottesdienst**
Leben mit dem Auferstandenen

20.30 **Christsein Heute**
Im Zweifel in die Nähe Gottes
Stephanie Schwarz & Maike Sachs

20.30 Christsein Heute
Wer hat sie nicht: Zweifel? Wie können wir schwierige Situationen im Leben überwinden und im Glauben an Gott Hoffnung schöpfen?

22.00 **Oase**

www.erf-melodie.com/spenden

23.30 **Christsein Heute**
Vernetzte Mission
Peter & Raquel Fuss
Missionare auf Zypern

1.00 **Glaube + Denken**
Auf der Suche nach der Zeit
Was ist die Zeit?
Dr. Bodo Volkmann
Mathematiker

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 1,1-14

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 6,24-8,8

Fotos: pexels; ILYA AKINSHIN/Fotolia; unsplash; pexels

Sie hören den ERF Südtirol auf diesen Frequenzen

In Südtirol

Meran	105,6 MHz
Bozen	105,3 MHz
Unt. Vinschgau	96,2 MHz
Ob. Vinschgau	101,7 MHz
Unterland	105,5 MHz
Brixen/Bruneck	105,2 MHz
Sterzing	107,6 MHz

In Nordtirol

Innsbruck	102,2 MHz

Im Tessin

Mendrisiotto	89,4 MHz
Sotto Céneri	96,7 MHz
Sopra Céneri	102,9 MHz
Cannóbio	106,6 MHz

Internet

www.erf-tirol.com

DigitalRadio

in Südtirol auch auf DAB+

ZEICHENERKLÄRUNG

In Sendungen mit diesem Symbol wird ein Buch vorgestellt.

Zu Sendungen mit diesem Symbol können Sie eine CD bei uns bestellen. Erhältlich sind alle mit dem CD-Symbol gekennzeichneten Sendungen auch als Audiodatei im mp3-Format für Computer, Smartphone und vergleichbare Abspielgeräte.

ERF Hörerservice

Tel (+39) 0473 236 751
Fax (+39) 0473 276 252

service@erf-tirol.com

Postfach 149 / Lauben 315
I-39012 Meran

Im ERF Hörerservice sind Seelsorge-Mitarbeiter zu den Bürozeiten telefonisch für Sie erreichbar:

Tel (+39) 0473 236 751

MONTAG, 17.05.

5.00 **Christsein Heute**
Vernetzte Mission
Peter & Raquel Fuss
Missionare auf Zypern

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Im Zweifel in die Nähe Gottes
Stephanie Schwarz & Maike Sachs

11.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (2)
Dr. Arthur Dornig

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 1,1-14

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 6,24-8,8

17.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (3)
Tomas Sjödin

20.30 **Dranbleiben**
Ein reines Gewissen bewahren (2)
Charles F. Stanley (Autor) / Martin Wahl

20.30 Dranbleiben
Gott hat jedem ein Gewissen gegeben. Aber nicht damit wir uns schlecht fühlen, sondern um uns damit zu schützen.

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 6,24-8,8

23.30 **Christsein Heute**
Überleben (10): ÜBERBRÜCKUNG
Gibt es noch Gerechtigkeit?
Lutz Scheufler
Theologe

1.00 **Radiotreff**
Geprägt – für immer? (2)
Dr. Arthur Dornig
Familientherapeut

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 1,15-26

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 8,9-36

DIENSTAG, 18.05.

5.00 **Christsein Heute**
Überleben (10)
ÜBERBRÜCKUNG
Lutz Scheufler

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Dranbleiben**
Ein reines Gewissen bewahren (2)
Charles F. Stanley / Martin Wahl

11.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (3)
Tomas Sjödin

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 1,15-26

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 8,9-36

17.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (1)
Walter Köhler
Theologe

20.30 **Christsein Heute**
Slumkind hilft Slumkindern
Roselyn Nangila

14.00 Thema des Monats
„Ich fühle mich wie neu geboren" – sagen viele nach einem erfrischenden Bad. Auch in der Bibel ist von einer „Neugeburt" die Rede.

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 8,9-36

23.30 **Christsein Heute**
Der Gelähmte
Gottes Handeln in unserem Leben
Björn Heymer

1.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (3)
Vom Aufbrechen und Heimatfinden
Tomas Sjödin

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,1-13

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 9,1-10,4

MITTWOCH, 19.05.

5.00 **Christsein Heute**
Der Gelähmte
Björn Heymer

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Slumkind hilft Slumkindern
Roselyn Nangila

11.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (1)
Walter Köhler

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,1-13

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 9,1-10,4

17.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (5)
Woher und wohin?
Johannes Gerloff
Theologe & Journalist

20.30 **Christsein Heute**
Die Wahrheit, nichts als die Wahrheit
Matthias Clausen

20.30 Christsein Heute
Kann man heute noch behaupten, dass Jesus Christus die eine Wahrheit ist, auf die alles ankommt? Wahrheit war schon immer unverzichtbar.

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 9,1-10,4

23.30 **Christsein Heute**
Der Heilige Geist oder die Kunst, sich beschenken zu lassen
Christoph Schrodt
Theologe & Autor

1.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (1)
Walter Köhler

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,14-21

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 10,4-32

Fotos: pexels; ILYA AKINSHIN/Fotolia; pexels

DONNERSTAG, 20.05.

5.00 **Christsein Heute**
Der Heilige Geist oder die Kunst, sich beschenken zu lassen
Christoph Schrodt

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Die Wahrheit, nichts als die Wahrheit
Matthias Clausen

11.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (5)
Woher und wohin?
Johannes Gerloff

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,14-21

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 10,4-32

17.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

20.30 **Christsein Heute**
Ein einzigartiges Geschenk
Theo Schneider
Theologe

14.00 Thema des Monats
Geheimnisvoll und unsichtbar, belebend und erfrischend – all diese Eigenschaften hat der Heilige Geist.

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 10,4-32

23.30 **ERF für SIE**
Mit mir selbst auskommen!
Inge Lehrbach-Bähr

1.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (5)
Woher und wohin?
Pfingsten markiert den Anfang der Endzeit
Johannes Gerloff
Theologe & Journalist

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,22-28

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 11,1-25

FREITAG, 21.05.

5.00 **ERF für SIE**
Mit mir selbst auskommen!
Inge Lehrbach-Bähr
Diakonin

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Ein einzigartiges Geschenk
Theo Schneider
Theologe

11.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,22-28

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 11,1-25

17.00 **Glaube + Denken**
Work-out für die Seele
Jörg Ahlbrecht
Theologe & Autor

20.30 **ERF für SIE**
Mut zur Reife
Die Last und Lust des Älterwerdens
Birgit Fingerhut

20.30 Christsein Heute
Wie ist es möglich mit dem Älterwerden und den damit verbundenen Schwierigkeiten problemlos umzugehen?

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 11,1-25

23.30 **Dranbleiben**
Wie führt der Heilige Geist?
Thomas Zels
Theologe

1.00 **Fokus Jerusalem**
Das Magazin aus Israel

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,29-36

4.00 **Andachtszeit**
Gottes Kraft, Ja bitte
Michael Wehrwein (Theologe), Roland Simantzik (Theologe) & Karin Weishaupt (Autorin)

SAMSTAG, 22.05.

5.00 **Dranbleiben**
Wie führt der Heilige Geist?
Thomas Zels

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **ERF für SIE**
Mut zur Reife
Die Last und Lust des Älterwerdens
Birgit Fingerhut

9.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Unter falschem Verdacht

11.00 **Glaube + Denken**
Work-out für die Seele
Jörg Ahlbrecht

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,29-36

13.00 **Mittendrin**

14.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

17.00 **Radiotreff**
Wie alles begann (1)
Dr. Martin Ernst

19.00 **Kinderkiste - Radio Doppeldecker**
Unter falschem Verdacht

20.30 **Christsein Heute**
Vertrauen können und ehrlich werden
Harald Petersen

22.00 Andachtszeit
Auch Menschen, die Jesus nachfolgen, erleben es von Zeit zu Zeit: sie werden mut- und kraftlos. Was hilft dann noch?

22.00 **Andachtszeit**
Gottes Kraft, Ja bitte
Michael Wehrwein, Roland Simantzik & Karin Weishaupt

23.30 **Christsein Heute**
Volle Fahrt mit Geistesgegenwart
Ulrich Parzany

1.00 **Gedanken zum Feiertag**
Glaubensmotor
Sacharja 4,6b; Apg.13,13-25

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,37-41

3.00 **Pfingstgottesdienst**
Neugeboren – Der sichere Weg ins Gottesreich

4.00 **Immer wieder sonntags**

SONNTAG, 23.05.

5.00 **Christsein Heute**
Volle Fahrt mit Geistesgegenwart
Ulrich Parzany

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Immer wieder sonntags**

9.00 **Gedanken zum Feiertag**
Glaubensmotor
Sacharja 4,6b; Apg.13,13-25

10.00 **Bibel heute:** Apg. 2,37-41

11.00 **Pfingstgottesdienst**
Neugeboren – Der sichere Weg ins Gottesreich

12.05 **Sonntagskonzert**

13.00 **Mittendrin**

15.00 **Gedanken zum Feiertag**
Glaubensmotor
Sacharja 4,6b; Apg.13,13-25

16.00 **Immer wieder sonntags**

17.00 **Andachtszeit**
Gottes Kraft, Ja bitte
Michael Wehrwein, Roland Simantzik & Karin Weishaupt

18.00 **Pfingstgottesdienst**
Neugeboren – Der sichere Weg ins Gottesreich

20.30 **Christsein Heute**
Du bist Teil seiner Geschichte
Hans-Joachim Eckstein

20.30 Christsein Heute
Sollten wir unser Leben nicht nur von einer persönlichen Perspektive her planen und gestalten? Und was hat Pfingsten damit zu tun?

22.00 **Oase**

23.30 **Christsein Heute**
Wofür brennst du?
Lass dich anstecken!
Traugott Böker

1.00 **Gedanken zum Feiertag**
Erfüllung
Sacharja 4,6b
Apostelgeschichte 13,26-41

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 2,42-47

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese

4.00 **Pfingstmontaggottesdienst**
Die Gaben des Geistes

Fotos: ILYA AKINSHIN/Fotolia; Monkey Business/Fotolia; Alexander Raths/Fotolia; pexels

ERF im Internet

Den ERF Südtirol mit allen Informationen, den Artikeln zum Monatsprogramm und vielen wertvollen Impulsen finden Sie im Internet unter

www.erf-tirol.com

Wenn Sie nicht in unserem UKW- oder Digitalradio-Sendegebiet wohnen, können Sie das 24-Stunden-Radioprogramm des ERF Südtirol auch über Internet hören. Den **Livestream** empfangen Sie über

www.erf-melodie.com

Alle lieferbaren Bücher, Kinderbücher, Hörbücher, Musik-CDs, DVDs, Poster, Ansichtskarten und Kalender können Sie über die **ERF Buchhandlung BUCHGALERIE** bestellen.

Wenn Sie Bücher, Hörbücher oder Musik-CDs aus dem **ERF Verlag Südtirol** ansehen und bestellen möchten, können Sie das ebenfalls über den BUCHGALERIE-Shop.

www.buchgalerie.it

Das **ERF TV-Programm** wie auch weitere ERF Radioprogramme finden Sie im Internet unter

www.erf.de/tv

Auf Bibleserver finden Sie eine große Auswahl an Bibelübersetzungen mit praktischer Such- und Vergleichsfunktion:

www.bibleserver.com

Besuchen Sie uns im **Internet!**

MONTAG, 24.05.

5.00 **Christsein Heute**
Wofür brennst du? Lass dich anstecken! - Traugott Böker
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Christsein Heute**
Du bist Teil seiner Geschichte
Hans-Joachim Eckstein
9.00 **Gedanken zum Feiertag**
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese
11.00 **Pfingstmontaggottesdienst**
12.05 **Bibel heute:** Apg. 2,42-47
13.00 **Mittendrin**
15.00 **Gedanken zum Feiertag**
Erfüllung: Sach. 4,6b; Apg. 13,26-41
16.00 **Durch die Bibel:** Spr. 11,26-12,22
17.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (4)
Tomas Sjödin
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (1)
Richard Kriese
19.00 **Pfingstmontaggottesdienst**
20.30 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (8)
Das verlorene Schaf - W. Burkhardt
22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 11,26-12,22
23.30 **Leben + Gesundheit**
„Prüfet die Geister"
Heino Welscher & Elke Drossmann
1.00 **Radiotreff**
Wie alles begann (1)
Dr. Martin Ernst
2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 3,1-10
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 12,22-13,25

DIENSTAG, 25.05.

5.00 **Leben + Gesundheit**
„Prüfet die Geister"
Heino Welscher & Elke Drossmann
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (8)
Das verlorene Schaf
Werner Burkhardt
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
11.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (4)
Tomas Sjödin
12.05 **Bibel heute:** Apg. 3,1-10
13.00 **Mittendrin**
16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 12,22-13,25
17.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (2)
Walter Köhler
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (2)
Richard Kriese
20.30 **Christsein Heute**
Gute Nachrichten für Einsame
Claudia Schmidt
22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 12,22-13,25
23.30 **Christsein Heute**
Erstens kommt es anders – und zweitens, als man denkt!
Wolfgang Buck
1.00 **Buch der Woche**
Wo du richtig bist (4)
Tomas Sjödin
2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 3,11-16
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 14

MITTWOCH, 26.05.

5.00 **Christsein Heute**
Erstens kommt es anders – und zweitens, als man denkt!
Wolfgang Buck
6.00 **Mittendrin**
6.30 **Wort zum Tag**
7.00 **Mittendrin**
7.30 **Wort zum Tag**
8.00 **Christsein Heute**
Gute Nachrichten für Einsame
Claudia Schmidt
10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
11.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (2) - Walter Köhler
12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 3,11-16
13.00 **Mittendrin**
16.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 14
17.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (6)
Johannes Gerloff
18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (3)
Richard Kriese
20.30 **Christsein Heute**
An welchen Gott glauben Sie eigentlich?
Manfred Bönig
22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 14
23.30 **Glaube - erlebt, gelebt**
Zerstörerische Wut
Hans
1.00 **Forum Familie**
Liebe in der Ehe – gestaltbares Glück (2)
Walter Köhler
2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 3,17-26
3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese
4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 15

15.00 Gedanken zum Feiertag
"Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth."

8.00 Christsein Heute
Jesus erklärt, warum er die Verlorenen sucht, und macht deutlich, wie sehr sich Gott darüber freut, wenn „verirrte Schafe" gefunden werden.

10.00 Thema des Monats
Vielerorts spricht man von „geistlichen Erweckungsbewegungen". Wie können wir den Heiligen Geist auch bei uns wirken lassen?

Fotos: maxpixel; unsplash; ILYA AKINSHIN/Fotolia

DONNERSTAG, 27.05.

5.00 **Glaube - erlebt, gelebt**
Zerstörerische Wut
Hans

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
An welchen Gott glauben Sie eigentlich?
Manfred Bönig

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese

11.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (6)
Unsichtbar, doch lebensnotwendig: der Heilige Geist -
Johannes Gerloff

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 3,17-26

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 15

17.00 **Fokus Jerusalem**

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (4)
Richard Kriese

20.30 **Christsein Heute**
Liebe ist nicht alles, aber ohne Liebe ist alles nichts
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein

22.00 **Durch die Bibel:** Sprüche 15

23.30 **ERF für SIE**
So macht Familie richtig Spaß!
Ulrike Herrmann

1.00 **Einführung in die Bibel**
Der Anfang vom Ende (6)
Unsichtbar, doch lebensnotwendig: der Heilige Geist
Johannes Gerloff

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,1-12

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 16

17.00 Fokus Jerusalem
Berichte über aktuelle politische Entwicklungen im Heiligen Land, Kultur und Tourismus, Wirtschaft und Forschung.

FREITAG, 28.05.

5.00 **ERF für SIE**
So macht Familie richtig Spaß!
Ulrike Herrmann

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Liebe ist nicht alles, aber ohne Liebe ist alles nichts
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

11.00 **Fokus Jerusalem**

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,1-12

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 16

17.00 **Glaube + Denken**
Gott schafft lebendige Beziehungen
Hartmut Bärend

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (5)
Richard Kriese

20.30 **ERF für SIE**
Glauben und Versprechen: Ruth und Noomi
Annette E. Gerling

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 16

23.30 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (3): Tücher, Kleider, Wein und Schläuche
Werner Burkhardt

1.00 **Fokus Jerusalem**

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,13-22

3.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

4.00 **Andachtszeit**
Die Zugspitze gibt es nicht
Jörg Swoboda & Wolf-Dieter Kretschmer

20.30 Christsein Heute
Gottes Geist ermutigt zu klaren Positionen und Bekenntnissen. Ruth und Noomi binden sich durch ein Versprechen an einander.

SAMSTAG, 29.05.

5.00 **Dranbleiben**
Die Gleichnisse Jesu (3): Tücher, Kleider, Wein und Schläuche

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **ERF für SIE**
Glauben und Versprechen: Ruth und Noomi - Annette E. Gerling

9.00 **Kinderkiste**

10.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

11.00 **Glaube + Denken**
Gott schafft lebendige Beziehungen - Hartmut Bärend

12.05 **Bibel heute:** Apg. 4,13-22

13.00 **Mittendrin**

17.00 **Radiotreff**
Wie alles begann (2)
Dr. M. Ernst

18.00 **Thema des Monats**
Pfingsten und seine Folgen (6)
Richard Kriese

19.00 **Kinderkiste**
Abenteuer zwischen Himmel und Erde: Elia (1)

20.30 **Christsein Heute**
Menschsein heißt Angst haben
Ulrike Schild & Heino Welscher

22.00 **Andachtszeit**
Die Zugspitze gibt es nicht
Jörg Swoboda & Wolf-Dieter Kretschmer

23.30 **Christsein Heute**
So hat Jesus mich verändert
Anton Schulte

1.00 **Gedanken zum Sonntag**
Drei in Eins
2. Korinther 13,13; Apg. 13,42-52

2.00 **Bibel heute**
Psalm 29

3.00 **Gottesdienst**
Glaube im Alltag (1): Zweifel und Anfechtung

4.00 **Immer wieder sonntags**

18.00 Thema des Monats
Der Heilige Geist will in unserem Leben „Früchte" wie Liebe, Selbstbeherrschung und Freundlichkeit wachsen lassen.

SONNTAG, 30.05.

5.00 **Christsein Heute**
So hat Jesus mich verändert
Anton Schulte

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Immer wieder sonntags**

9.00 **Gedanken zum Sonntag**
Drei in Eins
2. Korinther 13,13; Apg. 13,42-52

10.00 **Bibel heute:** Psalm 29

11.00 **Gottesdienst**
Glaube im Alltag (1)
Zweifel und Anfechtung

12.05 **Sonntagskonzert**

13.00 **Mittendrin**

15.00 **Gedanken zum Sonntag**
Drei in Eins
2. Korinther 13,13; Apg. 13,42-52

16.00 **Immer wieder sonntags**

17.00 **Andachtszeit**
Die Zugspitze gibt es nicht
Jörg Swoboda & W.-D. Kretschmer

18.00 **Gottesdienst**
Glaube im Alltag (1)
Zweifel und Anfechtung

20.30 **Christsein Heute**
Echt stark – der Heilige Geist!
Andreas Odrich

22.00 **Oase**

www.erf-melodie.com/spenden

23.30 **Christsein Heute**
Das Erbe meines Vaters
Yusuf
Christ aus Pakistan

1.00 **Gedanken zum Sonntag**
Gott schafft lebendige Beziehungen
Hartmut Bärend
Theologe

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,23-31

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 17

11.00 Gottesdienst
Wie gestaltet sich unser Glaube im Alltag? Wird er begleitet von Zweifel und Anfechtung? Was können wir verhindern?

Fotos: Fokus Jerusalem; unsplash; ILYA AKINSHIN/Fotolia; maxpixel

MONTAG, 31.05.

5.00 **Christsein Heute**
Das Erbe meines Vaters
Yusuf

6.00 **Mittendrin**

6.30 **Wort zum Tag**

7.00 **Mittendrin**

7.30 **Wort zum Tag**

8.00 **Christsein Heute**
Echt stark – der Heilige Geist!
Andreas Odrich
Autor & Journalist

11.00 **Radiotreff**
Wie alles begann (2)
Hat unsere Existenz einen Sinn?
Dr. Martin Ernst
Theologe & Geologe

12.05 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,23-31

13.00 **Mittendrin**

16.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 17

17.00 **Buch der Woche**
Ein Glas voller Malzbonbons
Geschichten für Menschen mit Demenz
Ulricke Strätling

20.30 **Dranbleiben**
Gibt es Sünde, die nicht vergeben werden kann?
Charles F. Stanley (Autor) / Martin Wahl

20.30 Dranbleiben
Viele Christen machen sich Sorgen, dass sie etwas tun könnten, was Gott ihnen nicht vergeben kann. Ist diese Sorge berechtigt?

22.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 17

23.30 **Christsein Heute**
Einsamkeit. Ich habe keinen Menschen
Heino Welscher
Theologe & Seelsorger

1.00 **Radiotreff**
Wie alles begann (2)
Hat unsere Existenz einen Sinn?
Dr. Martin Ernst
Theologe & Geologe

2.00 **Bibel heute**
Apostelgeschichte 4,32-37

4.00 **Durch die Bibel**
Sprüche 18

Do 29.04

13.55 SchlafSchaf.TV
Mo-Fr
23.30 MenschGott!
Durch Ängste fast verhungert
Alkohol und Panikattacken haben Manuel Richter im Griff. Gott ist seine letzte Hoffnung.

Sa 01.05.

0.30 Dokumentation
Wage das Leben trotzdem
Joni and Friends
4.45 MenschGott
Durch Ängste fast verhungert
Alkohol und Panikattacken haben Manuel Richter im Griff. Gott ist seine letzte Hoffnung.
19.30 Gott sei Dank Magazin
Pfarrer Carsten Leinhäuser ist ein Abenteurer Gottes, der in kein Klischee passt.

So 02.05.

4.45 Gott sei Dank Magazin
Pfarrer Carsten Leinhäuser ist ein Abenteurer Gottes, der in kein Klischee passt.
7.45 ERF Gottesdienst
aus der ev. Gemeinschaft Bodenhausen in München
mit Siegfried Winkler
11.30 ERF Gottesdienst
vom Chorfest des ev. Sängerbundes in Eisenach
mit Arno Backhaus
21.15 ERF Dokumentation
Richard & Sabina Wurmbrand: Der Untergrundpastor und seine Frau (1/2)
21.45 Gott sei Dank Magazin
Pfarrer Carsten Leinhäuser ist ein Abenteurer Gottes, der in kein Klischee passt.
22.15 MenschGott!
Messie – mein Leben ist mir entglitten
Nach schmerzhaften Erfahrungen verliert Gabriele Unger den Halt im Leben und wird zum Messie.

Sendungen von ERF Medien im Überblick

BEI BIBEL TV

ERF Gottesdienst
So. 11.30 So. 7.45 (Wh)
Gott sei Dank
Sa. 19.30 So. 4.45 (Wh) So. 21.45 (Wh)
ERF Dokumentation
So. 21.15 Sa. 0.30 (Wh)
Mensch, Gott!
So. 22.15 Do. 23.30 (Wh) Sa. 4.45 (Wh)
SchlafSchaf.TV
Mo. - Fr. 13.55

Do 06.05.

13.55 SchlafSchaf.TV
Mo-Fr
23.30 MenschGott!
Messie – mein Leben ist mir entglitten
Nach schmerzhaften Erfahrungen verliert Gabriele Unger den Halt im Leben und wird zum Messie.

Sa 08.05.

0.30 Dokumentation
Richard & Sabina Wurmbrand: Der Untergrundpastor und seine Frau (1/2)
4.45 MenschGott
Messie – mein Leben ist mir entglitten
Nach schmerzhaften Erfahrungen verliert Gabriele Unger den Halt im Leben und wird zum Messie.
19.30 Gott sei Dank Magazin
Sascha Donougher baut in Afrika und Asien ehrenamtlich Brunnen und Filteranlagen.

So 09.05.

4.45 Gott sei Dank Magazin
Sascha Donougher baut in Afrika und Asien ehrenamtlich Brunnen und Filteranlagen.
7.45 ERF Gottesdienst
vom Chorfest des ev. Sängerbundes in Eisenach
mit Arno Backhaus
11.30 ERF Gottesdienst
aus der Freien ev. Gemeinde „Goldenes Lamm" in Dresden
mit Ulrich Mann
21.15 ERF Dokumentation
Richard & Sabina Wurmbrand: Der Untergrundpastor und seine Frau (2/2)
21.45 Gott sei Dank Magazin
Sascha Donougher baut in Afrika und Asien ehrenamtlich Brunnen und Filteranlagen.
22.15 MenschGott!
Rapperin wagt Neuanfang
In der Gang ist die schiefe Bahn für Martina Rich vorprogrammiert, bis ihr Gott begegnet.

Do 13.05.

13.55 SchlafSchaf.TV
Mo-Fr
23.30 MenschGott!
Rapperin wagt Neuanfang
In der Gang ist die schiefe Bahn für Martina Rich vorprogrammiert, bis ihr Gott begegnet.

Sa 15.05.

0.30 Dokumentation
Richard & Sabina Wurmbrand: Der Untergrundpastor und seine Frau (2/2)
4.45 MenschGott
Rapperin wagt Neuanfang
In der Gang ist die schiefe Bahn für Martina Rich vorprogrammiert, bis ihr Gott begegnet.
19.30 Gott sei Dank Magazin
David Kadel weiß, wie man Riesen bekämpft. Er will Mut machen.

So 16.05.

4.45 Gott sei Dank Magazin
David Kadel weiß, wie man Riesen bekämpft. Er will Mut machen.
7.45 ERF Gottesdienst
aus der Freien ev. Gemeinde „Goldenes Lamm" in Dresden
mit Ulrich Mann
11.30 ERF Gottesdienst
aus der Ev.-Freik. Erlöserkirche in Bremershaven
mit Janusz Blonski
21.15 ERF Dokumentation
Wenn Robin betet
Joni and Friends
Robin ist kreativ, humorvoll, musikalisch und hat das Downsyndrom.
21.45 Gott sei Dank Magazin
David Kadel weiß, wie man Riesen bekämpft. Er will Mut machen.
22.15 MenschGott!
Langsam vergiftet
Evelyn Klug bekommt plötzlich unerklärliche Schmerzen. Ihr Körper ist voller Gift.

Do 20.05.

13.55 SchlafSchaf.TV
Mo-Fr
23.30 MenschGott!
Langsam vergiftet
Evelyn Klug bekommt plötzlich unerklärliche Schmerzen. Ihr Körper ist voller Gift.

Sa 22.05.

0.30 Dokumentation
Wenn Robin betet
Joni and Friends
Robin ist kreativ, humorvoll, musikalisch und hat das Downsyndrom.
4.45 MenschGott
Langsam vergiftet
Evelyn Klug bekommt plötzlich unerklärliche Schmerzen. Ihr Körper ist voller Gift.
19.30 Gott sei Dank Magazin
Bekki Knoblich erkrankt plötzlich an Lupus. Das krempelt ihr komplettes Leben um.

So 23.05.

4.45 Gott sei Dank Magazin
Bekki Knoblich erkrankt plötzlich an Lupus. Das krempelt ihr komplettes Leben um.
7.45 ERF Gottesdienst
aus der Ev.-Freik. Erlöserkirche in Bremershaven
mit Janusz Blonski
11.30 ERF Gottesdienst
zu Pfingsten
mit Ellen Hörder-Knop
21.15 ERF Dokumentation
Mit Azusa Street
Erweckung (1/2)
21.45 Gott sei Dank Magazin
Bekki Knoblich erkrankt plötzlich an Lupus. Das krempelt ihr komplettes Leben um.
22.15 MenschGott!
Begegnungen zwischen Himmel und Erde

Do 27.05.

13.55 SchlafSchaf.TV
Mo-Fr
23.30 MenschGott!
Begegnungen zwischen Himmel und Erde

Sa 29.05.

0.30 Dokumentation
Mit Azusa Street
Erweckung (1/2)
4.45 MenschGott
Begegnungen zwischen Himmel und Erde
19.30 Gott sei Dank Magazin
Markus und Miriam Roll haben schwere Zeiten hinter sich. Ein Burnout bedrohte die Ehe.

So 30.05.

4.45 Gott sei Dank Magazin
Markus und Miriam Roll haben schwere Zeiten hinter sich. Ein Burnout bedrohte die Ehe.
7.45 ERF Gottesdienst
zu Pfingsten
mit Ellen Hörder-Knop
11.30 ERF Gottesdienst
aus dem Geistlichen Rüstzentrum in Krelingen
mit Manfred Dreytza
21.15 ERF Dokumentation
Mit Azusa Street
Erweckung (2/2)
21.45 Gott sei Dank Magazin
Markus und Miriam Roll haben schwere Zeiten hinter sich. Ein Burnout bedrohte die Ehe.
22.15 MenschGott!
Beim Meditieren Jesus begegnet
Ilona Anderegg sucht Sinn und Halt im Buddhismus. Dann begegnet ihr plötzlich Jesus.

Fotos: yanlew/stock.adobe.com; pexels; Lehmann/ERF (2); xxx

KURSE, DIE IM GLAUBEN WEITERBRINGEN

Glauben praktisch

mehr Kurse gibt's online

Welche Vorstellungen haben Sie von Gott und dem praktischen Leben als Christ? Unsere Online-Kurse helfen Ihnen, anhand eines Bibelstudiums mit Anleitung und konkreten Impulsen, diese Vorstellungen und Überzeugungen zu überprüfen – und vielleicht auch zu korrigieren. Die Anmeldung erfolgt unter **www.erf.de/workshops** und ist bis einen Tag vor Kurs-Beginn möglich. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Inhalt und Ablauf der Kurse.

Mai
12

„Jesus begegnen“
War Jesus ein guter Mensch? Ein Spinner? Nicht alle Fragen beantwortet dieser Workshop. Er wirft aber interessante Schlaglichter auf den Mann aus Nazareth.

Umfang: 5 Einheiten
Intervall: alle vier Tage

Mai
26

Der Galaterbrief – Freiheit, wie Gott sie schenkt
„Du müsstest! Du solltest! Du könntest!“ Ein gesetzlicher Glaube kommt oft in frommem Kleid daher. Aber er tut nicht gut. Zeit, ihn zu enttarnen.

Umfang: 18 Einheiten
Intervall: jeden zweiten Tag

Bestellkarte

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon E-Mail

DATENSCHUTZHINWEIS

Der Einwilligende versichert, damit einverstanden zu sein, dass die Stiftung ERF Medien Südtirol die oben angegebenen Daten speichert.
☐ Ja, Kontakt auch per Telefon ☐ Ja, Kontakt auch per E-Mail

Wir nutzen diese nur intern im gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen zur Kontakt- oder Informationsabwicklung mit Ihnen.
Ihre Zusage können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum Unterschrift

Bitte ausschneiden und einsenden an: **ERF Südtirol**, Postfach 149, I-39012 Meran, oder per E-Mail: service@erf-tirol.com

☐ **JA, bitte schicken Sie mir zukünftig das ERF JOURNAL kostenlos zu.**

FENSTER ZUM SONNTAG

FENSTER ZUM SONNTAG | MAGAZIN

UNFASSBAR

Zum Leben gehört, dass praktisch alle Menschen irgendwann Unfassbares erleben.

Lebensgeschichten nehmen manchmal unvorstellbare Wendungen und schwere Schicksalsschläge können das Leben innerhalb von Sekunden verändern. In dieser Ausgabe von „Fenster zum Sonntag" berichten Menschen von unfassbaren Momenten, die sie in ihrem Leben erfahren haben, aus denen sie aber am Ende gestärkt hervorgegangen sind.

Die TV-Reihe FENSTER ZUM SONNTAG wird gemeinsam von Alphavision (Magazin) und ERF Medien Schweiz (Talk) produziert.

ERF MENSCHGOTT

ERF MENSCH GOTT |

VERSÖHNUNG MIT DEM VATER | „NUR LIEBE VERÄNDERT EINEN MENSCHEN"

Als Sohn eines gewalttätigen Alkoholikers wird Michael Stahl geschlagen und gedemütigt. Später will er es allen zeigen.

Als Vater will er alles anders machen, als er selbst es in seiner Kindheit bei seinem Vater erlebt hat. Er arbeitet hart und wird Personenschützer für Prominente wie Ralf Schumacher, Nena oder die Boxlegende Muhammad Ali. Doch die Wunden aus seiner Vergangenheit sind allgegenwärtig. Er spürt, er muss einen Schritt gehen, der ihn mehr Mut kostet, als jede Situation in seiner Karriere als Bodyguard.

ERF Videothek Wertvolles zum Ansehen unter **erf-melodie.com/radio/erf-videothek**

ERF MENSCHGOTT

ERF MENSCH GOTT |

NICHT MEHR GUTZUMACHEN

Manches im Leben kann man nicht wieder gutmachen. Als junger Mann hängt Antonio Weil mit „falschen Freunden" ab, will hart sein, sich Respekt verschaffen.

Als seine Mutter ihn anruft, weist er sie schroff ab. Etwas, dass er bald bitter bereut, denn kurz danach ist sie tot. Er ist sich sicher: Das kann er niemals wieder gut machen und diese Schuld wird er sein ganzes Leben mit sich herumschleppen. Aber Antonio hat auch erlebt, dass er nicht in Trauer und Selbstvorwürfen stecken bleiben muss, sondern dass es einen neuen Anfang gibt, frei von Schuldgefühlen.

ERF MENSCHGOTT

ERF MENSCH GOTT |

ZWISCHEN LEBEN UND TOD | HEILUNG VON MAGERSUCHT UND BULIMIE

Selbst wenn es keine Hoffnung mehr gibt, kann Gott immer noch ein Wunder tun.

Magersucht und Bulimie prägen das Leben von Jeannette Tischler. Ausgelöst durch Missbrauch hasst sie mit 11 Jahren ihren Körper und ekelt sich vor der eigenen Weiblichkeit. Therapien helfen nicht. Mit 22 wiegt sie nur noch 28 kg. Die Ärzte geben sie schließlich auf und schicken sie nach Hause. Doch dann erlebt sie Heilung für ihre Seele und ihren Körper. Näheres im Videobeitrag.

Fotos: pixabay; Archiv

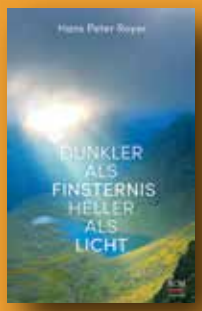
Bücher zum **Thema des Monats**

Albert von der Kammer

Gott in uns – Wie der Heilige Geist wirkt

Tb., 144 Seiten
ISBN 9783863536930
Verlag CV Dillenburg
EUR 8,70

In diesem Buch wird untersucht, was von den oft spektakulären Aussagen über den Heiligen Geist und sein Wirken tatsächlich eine biblische Grundlage hat. Darüber hinaus wird deutlich, wie wichtig für ein geheiligtes Leben des Christen die ungehinderte Entfaltungsmöglichkeit des Geistes Gottes ist.



Hans Peter Royer

Dunkler als Finsternis – heller als Licht

Geb., 144 Seiten
ISBN 9783775158039
Verlag SCM Hänssler
EUR 14,20

Jesus Christus ist der Beste! Er ist außergewöhnlich! Er ist atemberaubend! Hans Peter Royer zeigt: Selbst in den finstersten Ecken der Welt leuchtet sein Name heller als jedes Flutlicht. Begeistert erzählt er, wie Jesus auch unser Leben hell macht. Seine Faszination von der Einzigartigkeit Jesu ist absolut ansteckend.

Der Heilige Geist

Geheft., 64 Seiten
ISBN 9783765508288
Brunnen Verlag
EUR 10,50

In Bezug auf den Heiligen Geist herrscht bei Christen oft Ungewissheit. Wer ist er? Was tut er? Und wie erfahre ich ihn? Die Bibel erklärt, dass der Heilige Geist mehr ist als ein bloßer Einfluss. Und er ist eine Gabe, die wiederum selber Gaben austeilt. Seine Kraft revolutioniert unser Leben. Ausgewählte Bibeltexte und Erläuterungen regen zum Denken an.

Christoph Wurm

Glaubwürdig: Die Apostelgeschichte

Pb, 282 Seiten
Art-Nr. 9783417269345
Verlag SCM R. Brockhaus
EUR 19,80

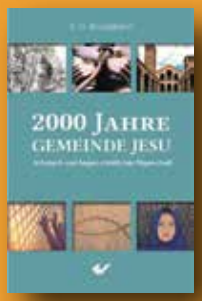
Die Apostelgeschichte ist die erste christliche Kirchengeschichte. Doch verhielt es sich auch so, wie Lukas es schildert? Hatte er wirklich Informationen aus erster Hand? Bietet er uns nicht ein verklärtes Bild der frühen Christen? Der Altphilologe Christoph Wurm gibt mit Sachkenntnis Antworten.

Armin Sierszyn

2000 Jahre Kirchengeschichte

Geb., 944 Seiten
ISBN 9783417253634
Verlag SCM R. Brockhaus
EUR 55,00

Alle Epochen der Kirchengeschichte bis zur Gegenwart werden eingehend beschrieben. Die Darstellung eignet sich gleichermaßen als Lehr- und Lernbuch auf Hochschulniveau wie als Nachschlagewerk für alle Interessierten. Ein Buch, das Christen hilft zu begreifen, wo sie herkommen.



E. H. Broadbent

2000 Jahre Gemeinde Jesu

Geb., 434 Seiten
ISBN 9783863533625
Verlag CV Dillenburg
EUR 17,50

Dieses Buch bietet keine übliche Kirchengeschichte, sondern begleitet die Gemeinde Jesu, auf ihrem Weg von den neutestamentlichen Anfängen durch die Jahrhunderte. Dabei zeigt sich, wie sie, zwar verbunden mit Schmach und Verachtung, immer auch Segen erlebte.

Jeff Brown

Die Apostelgeschichte

Pb., 156 Seiten
ISBN 9783957760883
VTR Verlag
EUR 16,30

Die Gemeinde des Neuen Testaments begann am Pfingsttag. Ohne militärische Gewalt oder politischen Einfluss war der christliche Glaube bereits Ende des 1. Jahrhunderts bis zu den Germanen vorgedrungen, der sich heute auf der ganzen Welt verbreitet. Die gewinnende Botschaft der Christen war das Evangelium von Jesus Christus.

David Platt

Etwas muss sich ändern

Geb., 208 Seiten
Art-Nr. 9783765507595
Brunnen Verlag
EUR 18,70

David Platt macht eine Rucksacktour durch den Himalaja. Die bittere Armut, der er dort begegnet, die mangelnde medizinische Versorgung, die Schicksale von Mädchen, die als Sexsklavinnen verkauft werden, Hoffnungslosigkeit der Menschen, die in falschem Götterglauben gefangen sind - all das rührt ihn so tief an, dass er spürt: So kann es nicht weitergehen.

Noor van Haaften

Der Geschmack des Glaubens

Geb., 70 Seiten
ISBN 9783868277203
Verlag Francke Buch
EUR 14,20

Gott lädt uns ein, zu ihm zu kommen und uns von seinem Geist erfüllen und erneuern zu lassen. Gottes Geist wird in uns viel Frucht wachsen lassen – da ist die Bibel eindeutig. Aber wie soll man sich die Frucht des Geistes vorstellen und wie kann sie in unserem Leben wachsen? Anhand von biblischen Texten und persönlichen Erlebnissen erzählt Noor van Haaften von dem Wunder, dass Gott durch seinen Geist neue Menschen aus uns macht.

25 Jahre
BUCHGALERIE
Lauben 315 · I-39012 Meran
Tel. (+39) 0473 237 997 www.buchgalerie.it